



Sinfonieorchester
Basel

JAHRESBERICHT SAISON 24/25

1. AUGUST 2024 – 31. JULI 2025



INHALTSVERZEICHNIS

VORWORT

AKTIVITÄTEN

ZAHLEN

RÜCKBLICK

ORCHESTER

FINANZEN

KOLOPHON

JAHRESBERICHT

Bericht des Präsidenten

4

Tätigkeitsbericht
Musikvermittlung
CD-Neuerscheinungen
Radioaufzeichnungen
Videoproduktionen
Partnerschaften

6
8
11
12
13
14

Auslastung Konzerte
Auslastung Orchester

16
18

Konzerte
Pressespiegel

20
30

Mitglieder, Ein- und Austritte, Jubiläen

34

Bericht der Revisionsstelle
Bilanz
Erfolgsrechnung
Anhang zur Jahresrechnung 2024/25

38
39
40
42

Stiftung Sinfonieorchester Basel

46

IMPRESSUM

Stiftung Sinfonieorchester Basel
Picassoplatz 2
4052 Basel

GESAMTVERANTWORTUNG

Franziskus Theurillat

REDAKTION

Elisa Bonomi

KORREKTORAT

Ulrich Hechtfischer

TEXTE/QUELLEN

Franziskus Theurillat
Cornel Anderes
Elisa Bonomi
Simone Primavesi
Melanie Princip
Erla Scholz
Reto Sigrist
Fabienne Steiner
Lana Zickgraf

FOTOS

© Pia Clodi / Peaches & Mint
(alle Fotos ohne Nachweis)

GESTALTUNG, SATZ

Atelier Nord, Basel

DRUCK

Druckerei Lutz AG

AUFLAGE

50 Exemplare

REDAKTIONSSCHLUSS

18. November 2025

JAHRHUNDERTEALTE TRADITION UND INNOVATIVE INITIATIVEN

Wir blicken zurück auf eine bewegte Saison, die nicht zufällig – sondern zu Recht – unter dem Titel «Finale» stand. Zwei Ereignisse prägten sie entscheidend: die Abstimmung über die «Initiative für mehr Musikvielfalt» und die Verabschiedung von Ivor Bolton als Chefdirigent des Sinfonieorchesters Basel.

Die Initiative bedrohte unser Orchester in seiner Existenz. Sie forderte, dass das «freie Musiksaffen» mit mindestens 30 Prozent des kantonalen Musikbudgets gefördert wird, und nahm dafür eine Kürzung der Staatsbeiträge für das Sinfonieorchester Basel in Kauf. Die Stimmbevölkerung des Kantons Basel-Stadt hat die Initiative mit einer Zweidrittelmehrheit abgelehnt. Damit ist sichergestellt, dass unser Orchester seinen Leistungsauftrag als Referenzinstitution in der Musikstadt Basel weiterhin erfüllen kann. Das deutliche Resultat verstehen wir auch als Anerkennung für die professionelle Arbeit des Sinfonieorchesters Basel zwischen jahrhundertealter Tradition und innovativen Initiativen.

Diese Anerkennung verpflichtet unser Orchester für die Zukunft. In seiner letzten Saison hat Ivor Bolton mit einem vielseitigen und qualitätsvollen Programm noch einmal eindrücklich bewiesen, wofür die langjährige Zusammenarbeit mit ihm als Chefdirigent stand: programmatische Weitsicht, musikalische Exzellenz und menschliche Wärme. Neun Jahre lang – auch in den herausfordernden Zeiten des Umbaus des Stadtcasinos Basel und der Corona-Pandemie – hat Ivor Bolton das Sinfonieorchester Basel geprägt. Sein Wirken hat die künstlerische Entwicklung unseres Orchesters wesentlich vorangetrieben und zum musikalischen Reichtum der Region Basel beigetragen.

Als Residenzorchester im Stadtcasino Basel, dessen Musiksaal zu den besten weltweit zählt, und am Theater Basel, dem grössten Dreispartenhaus der Schweiz, baut das Sinfonieorchester Basel auf dieser künstlerischen Entwicklung auf. Künftig schärft es sein Profil durch einen klaren Fokus auf das Repertoire der Romantik und der Klassischen Moderne für grosse Besetzung. Zugleich will unser Orchester seine diversen Angebote weiter öffnen, um neue Publikumskreise anzusprechen, dabei aber Sorge tragen zu seinem Stamm-publikum. So wird die Identifikation mit dem Sinfonieorchester Basel gestärkt – heute und in Zukunft.

Mein grosser Dank gilt unseren Musiker*innen und Mitarbeiter*innen, unseren Förder*innen und Partner*innen sowie unseren Abonnent*innen und Besucher*innen. Sie alle tragen das Sinfonieorchester Basel – auf der Bühne, hinter den Kulissen, im Saal, in der Stadt und in der Region.

Tobit Schäfer
Präsident der Stiftung Sinfonieorchester Basel



KLANGVOLLER ABSCHIED

«Vielsaitig» eröffnete das Sinfonieorchester Basel die Saison 2024/25, die durch den Abschied von Ivor Bolton als langjähriger Chefdirigent geprägt war. Artist in Residence Xavier de Maistre zeigte sich virtuos im Harfenkonzert von Glière, rhythmisch wandelbar präsentierte sich das Orchester in *Salve* von Andrea Lorenzo Scartazzini. Mit der 4. Sinfonie bestritt Ivor Bolton das erste Finale, nämlich den Abschluss seines gefeierten Brahms-Zyklus in Basel.

Mit dem *Gebet für die Ukraine* von Silvestrov startete Mirga Gražinytė-Tyla in das zweite Abonnementskonzert, in dem Konzertmeisterin Friederike Starkloff im Solopart des Violinkonzerts von Sibelius überzeugte. Die sorgfältig zusammengestellten Suitensätze aus *Romeo und Julia* von Prokofjew rundeten das Programm ab.

Unter der Leitung von Sir Mark Elder, ein in Basel gern gesehener Gast, wurde Mahlers letztes vollendetes Werk, die Sinfonie Nr. 9, im dritten Abonnementskonzert zu einem besonderen Hörereignis.

Dream-Team im Adventskonzert waren Regula Mühlemann mit ihrer glockenklaren Stimme im Duo mit Artist in Residence Xavier de Maistre an der Harfe. Unter der Leitung von Ivor Bolton kamen im traditionellen adventlichen Konzert Werke von Prokofjew, Mozart, Rachmaninow wie auch französische Kompositionen von Boieldieu und Fauré sowie britische Weihnachtslieder von Britten und Rutter mit der Mädchenkantorei Basel zu Gehör. Zuletzt stimmte das auch in diesem Jahr wieder gesungene Weihnachtsmedley von Florian Walser das beglückte Publikum auf die vorweihnachtliche Zeit ein.

Im vierten Abonnementskonzert entführte das Orchester unter der Leitung von Michele Spotti die Zuhörer*innen mit Strauss' naturgewaltiger *Alpensinfonie* in die Bergwelt. Eingeleitet durch zwei schwungvolle *Slawische Tänze* von Dvořák und gefolgt von Schostakowitschs 2. Klavierkonzert in der kraftvoll differenzierten Interpretation von Claire Huangci bot sich dem Publikum ein musikalisches Feuerwerk.



Artist in Residence Xavier de Maistre mit dem Sinfonieorchester Basel unter der Leitung von Ivor Bolton (Konzert «Vielsaitig», 11. September 2025)

Eine weitere 9. Sinfonie verabschiedete feierlich das alte Jahr und läutete das neue ein: Unter der Leitung von Ivor Bolton und in Zusammenarbeit mit dem Chor des Theater Basel erklang im Silvester- und im Neujahrskonzert Beethovens imposantes letztes sinfonisches Werk.

Im fünften Abonnementskonzert waren gleich zwei Solisten zu hören: Nach dem stimmungsvollen *Prélude à l'après-midi d'un faune* von Debussy brachte der Bratschist Nils Mönkemeyer Dieter Ammanns tiefgründiges Violakonzert zur Uraufführung. Christian Schmitt war Solist in Saint-Saëns monumentalier *Orgelsinfonie*.

Den Geburtstag von Ravel feierten wir im sechsten Abonnementskonzert mit seinem Klavierkonzert G-Dur,



Uraufführungen im Stadtcasino Basel: mit Werken von Dieter Ammann (oberes Foto Mitte) am 22. Januar 2025 und von Friedemann A. Treiber (unteres Foto links) am 19. Februar 2025

bezaubernd interpretiert von Bertrand Chamayou. Mit Ernest Chaussons einziger Sinfonie, einem klangewaltigen Meilenstein der französischen Musikgeschichte, beendete das Sinfonieorchester Basel das Konzert. Eröffnet wurde es mit der Uraufführung von Friedemann A. Treibers *Relations*, ein Kompositionsauftrag des Sinfonieorchesters Basel.

Auf eine sinfonische Reise ging es mit Honeggers *Pacific 231* zu Beethovens Klavierkonzert Nr. 1, exzellent interpretiert von Behzod Abduraimov. Unter der Leitung von Aziz Shokhakimov erklangen die schwungvollen *Sinfonischen Tänze* von Rachmaninow. Mossolows lautmalereische *Eisengiesserei* war die monumentale Zugabe des siebten Abonnementskonzerts.

Die Ära Ivor Bolton neigte sich dem Ende zu mit Mendelssohn Bartholdys grandioser Sinfonie *Lobgesang* im achten Abonnementskonzert. Solistisch brillierten Anna Prohaska, Jennifer Johnston und Andrew Staples, unterstützt vom wunderbaren La Cetra Vokalensemble. Zuvor erklangen zwei Werke, deren Autografe im Archiv der Paul Sacher Stiftung aufbewahrt werden und die Geschichte und Gegenwart in jeweils eigener Musiksprache kombinieren: Knussens *Music for a Puppet Court* und Strawinskys Ballettmusik zu *Pulcinella*.

Mit einem fulminanten und berührenden Schlusskonzert mit einem speziell zusammengestellten persönlichen Programm verabschiedete sich Ivor Bolton als Chefdirigent des Sinfonieorchesters Basel. Es erklangen Werke von Verdi, Schumann, Berlioz, Tschaikowski und von Berio die *Ritirata notturna di Madrid*. Orchesterdirektor Franziskus Theurillat und Benedikt von Peter,

Intendant des Theater Basel, der aus Berlin live dazugeschaltet wurde, würdigten dankend die fruchtbare Zusammenarbeit von Chefdirigent Ivor Bolton und dem Sinfonieorchester Basel.

Auch das Kinoerlebnis mit Live-Musik kam in der Saison 2024/25 nicht zu kurz: In zwei Konzerten unter der Leitung von Anthony Gabriele und Ernst van Tiel wurde mit *«Les Choristes»* und *«Amadeus»* die Bedeutung und tiefe Wirkung von Musik gefeiert.

Kammermusikalisch zeigten sich die Mitglieder des Sinfonieorchesters Basel in vier Konzerten am Piassosplatz, die vom Verein Freundeskreis Sinfonieorchester Basel kuratiert wurden. Zwei Picknickkonzerte im Museum der Kulturen, drei Atriumkonzerte in Zusammenarbeit mit der Stiftung Basler Wirrgarten sowie die Museumsnacht im Basler Münster ergänzten auch in dieser Saison den kammermusikalischen Strauss.

Lang bewährte Kooperationen mit städtischen Institutionen kamen in 2024/25 erneut zum Tragen, so das Jahreskonzert der Knabenkantorei Basel, zwei Konzerte mit dem Basler Gesangverein und die traditionellen Abschlusskonzerte der Hochschule für Musik Basel FHNW. Es freut uns sehr, dass das Sinfonieorchester Basel die International Guitar Competition «Maurizio Biasini» orchestral begleiten durfte. Ebenso erfreulich war die Zusammenarbeit mit der Konzertgesellschaft Basel bei drei Volkssinfoniekonzerten und mit der Allgemeinen Musikgesellschaft bei einer Sonntagsmatinee.

Ausserhalb von Basel präsentierte sich das Sinfonieorchester Basel bei gefeierten Gastspielen in Murten mit dem Pianisten Alexander Krichel und in Lörrach mit dem jungen Geiger Raphael Nussbaumer.



Konzertmeisterin Friederike Starkloff spielt Sibelius' Violinkonzert mit dem Sinfonieorchester Basel unter der Leitung von Mirga Gražinytė-Tyla (Konzert «Romeo & Julia», 23. Oktober 2024).

VERMITTLUNGS- ANGEBOTE

Das aktive Erleben von Musik steht im Zentrum der vielfältigen, sich an verschiedene Altersgruppen richtenden Musikvermittlungsprogramme des Sinfonieorchesters Basel. Zahlreiche Forschungen haben gezeigt, dass Kinder mit musikalischer Bildung bessere Noten in der Schule erzielen. Darüber hinaus sind musizierende Schüler*innen gewissenhafter und ehrgeiziger, zum Beispiel beim angestrebten Abschluss. Musik zu vermitteln bedeutet nicht nur Ohren zu öffnen und Wissen zu erweitern, sondern vor allem auch Brücken zwischen der Musik aus dem Orchester und dem Publikum zu bauen sowie Kultur niederschwellig zugänglich zu machen. Mit unseren Vermittlungsangeboten möchten wir Hörerlebnisse ermöglichen, bei denen sich Fühlen und Denken zu einer ganz besonderen Erfahrung von Musik verbinden.

KRABELKONZERTE

In liebevoll gestalteter Atmosphäre werden Babys und Kleinkinder bis 2 Jahre in Begleitung ihrer Eltern zum Zuhören und Mitmachen eingeladen. Es darf gekrabbelt und gestaut, gelacht, gesungen und geklatscht werden. Die Sinne werden dabei behutsam mit Klängen und verschiedenen Materialien angeregt. In der Saison 2024/25 wurden erstmals Krabbelkonzerte in den Räumlichkeiten des Probezentrums Picassoplatz angeboten. Die Konzeption und Moderation erfolgte durch Musikvermittlerin Lana Zickgraf. Im November 2024 spielte eine Besetzung aus Violine und Klarinette, im Februar 2025 aus Violoncello und Klarinette. Beide Konzerte waren ausverkauft.

MINI.MUSIK

mini.musik sind inszenierte Konzerte für Kinder rund um ein spezifisches Thema. Kinder im Vorschulalter können Mitglieder des Sinfonieorchesters Basel und Performer*innen auf der Bühne erleben und die Welt der Musik entdecken. Konzipiert wurde die mini.musik-Reihe in der Saison 2024/25 von Anselm Dalfert. Die Konzerte fanden in den Räumlichkeiten des Vorstadttheaters Basel statt.

Die erste Produktion im November 2024 stand unter dem Titel «Mit Karacho», die zweite Produktion im Mai 2025 hiess «Der grosse Rabatz». Jede Produktion kam insgesamt fünf Mal zur Aufführung: vier Kindergartenvorstellungen vormittags und eine öffentliche Vorstellung für Familien am Samstagnachmittag. Die mini.musik-Reihe ist seit Jahren sehr beliebt – die Kindergartenvorstellungen sind Monate im Voraus ausgebucht, die Familienvorstellungen grösstenteils ausverkauft.

MAXI.MUSIK

Die maxi.musik-Konzerte richten sich an Kinder von 7 bis 12 Jahren. Die Reihe fand in der Saison 2024/25 erstmals statt. Im Dezember 2024 wurde die Produktion «Karneval der Tiere» im Probezentrum Picassoplatz aufgeführt. Es gab zwei Schulvorstellungen vormittags und eine öffentliche Familienvorstellung. Orchestermusiker*innen begaben sich mit *Karneval der Tiere* von Camille Saint-Saëns und *Jurassic Trip* von Guillaume Connesson auf musikalische Spurensuche in die Tierwelt. Die fantasievollen Geschichten wurden von Erzähler Mario Trüb vorgetragen und live durch Sandanimationen von Cedric Cassimo illustriert; Regie führte Victoria Giorgini.

THIERSTEIN FIDDLERS

Im August 2020 wurde in der Primarschule Thierstein mit dem Aufbau einer Streicherklasse begonnen. Unterrichtet wurden die Kinder wöchentlich von Musiker*



Klarinettist Andreas Enrico Ferraino beim ersten Krabbelkonzert (5. November 2024)

© Bettina Matthesen

innen des Sinfonieorchesters Basel an der Violine, der Viola und am Violoncello. Im Juni 2025 fand das traditionelle «Side by Side»-Konzert im Probezentrum am Picassoplatz statt, das die Kinder der Streicherklasse Thierstein gemeinsam mit Orchestermusiker*innen präsentierten.

MEGA.MUSIK

Die mega.musik-Konzerte richten sich an Jugendliche ab 12 Jahren. In der Saison 2024/25 fanden zwei Schulkonzerte statt, deren Programm und Moderation jeweils gemeinsam mit einer Schulklasse erarbeitet wurde. Schüler*innen dieser Klasse führten dann im Anschluss selbstständig durch das Konzert. Im Dezember 2024 wurden Ausschnitte aus Wolfgang Amadé Mozarts Konzert für Klavier und Orchester Nr. 17 G-Dur und aus der Sinfonie Nr. 1 D-Dur, *Symphonie classique*, op. 25 von Sergei Prokofjew gespielt. Moderiert wurde das Konzert von Schüler*innen des Gymnasiums Bäumlighof. Das zweite Schulkonzert fand im März 2025 statt. Schüler*innen der Gymnasien Bäumlighof und Münterplatz führten durch das Konzert. Gespielt wurden Ausschnitte aus Arthur Honeggers *Pacific 231*, Sergei Rachmaninovs *Sinfonische Tänze* und Alexander Wassiljewitsch Mossolows *Die Eissengiesserei*.

Mit dem Projekt «Symphonic Games» verband das Sinfonieorchester Basel erstmals die Welt der klassischen Musik mit der Welt der Videospielmusik. Der bekannte Sound von internationalen Hits aus der Spielwelt wurde sowohl mit der neuen Komposition *Orin and the Wandering Tune* von Michel Barengo als auch mit einem neuen Arrangement des Soundtracks des

Schweizer Games *Bämeräng* (Musik von Lucien Guy Montandon) von Jean Kleeb kombiniert. Jugendliche waren zudem dazu eingeladen, den Kompositionssprozess von Michel Barengo in einem Workshop zu begleiten und aktiv mitzugestalten. Das Projekt wurde im Rahmen der Initiative «zusammen, insieme, ensemble» von orchester.ch, dem Verband Schweizer Berufsorchester, durchgeführt.

YOGA WITH LIVE MUSIC

In der Saison 2024/25 öffnete das Sinfonieorchester Basel jeden ersten Sonntag im Monat seine Türen zu seinem Probezentrum, um dem Publikum die Möglichkeit zu bieten, Musik auf ganz körperliche Art und Weise zu begegnen. Unter der Anleitung der Yoga-Lehrerin Nathalie Bont waren sowohl Anfänger*innen als auch Fortgeschrittene dazu eingeladen, 90 Minuten in die Welt des Yoga einzutauchen. Musikalisch begleitet wurde diese Praxis durch Musiker*innen des Orchesters. Das Angebot fand grossen Anklang – alle neun Termine waren ausverkauft.

PROBENBESUCH VON SCHULKLASSEN

Das Angebot, den Musiker*innen des Sinfonieorchesters Basel bei der Probenarbeit über die Schulter zu schauen, wird von den Schulen sehr geschätzt. Je nach Bedarf und Möglichkeit findet vor dem Probenbesuch noch ein kurzes Zusammentreffen zwischen den Schüler*innen und einzelnen Orchestermitgliedern statt. Dabei ist Gelegenheit, ein paar einführende Worte zu den Werken zu hören oder auch einfach Fragen an die Profis zu richten.



«Mit Karacho» – die erste mini.musik-Ausgabe mit dem neuem Konzept von Anselm Dalfether (14.–16. November 2024)



Yogalehrerin Nathalie Bont und Bratschist Josip Kvetek bei der ersten Ausgabe von «Yoga with Live Music» (6. Oktober 2024)

CD-NEUERSCHEINUNGEN



ANTONÍN DVOŘÁK SYMPHONIC POEMS

(Erscheinungsdatum: 4. April 2025)

Sinfonieorchester Basel
Ivor Bolton, Leitung

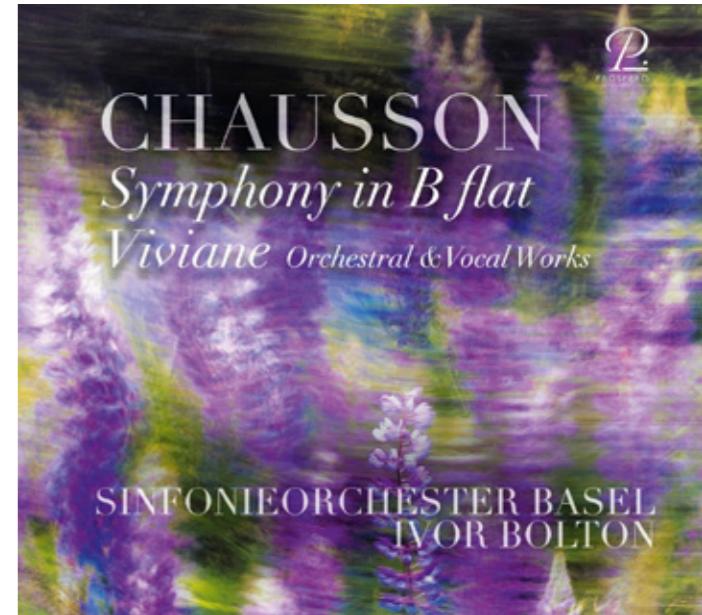
«Bolton und das Sinfonieorchester Basel heben diesen erzählerischen Schatz mit dichter und farbig ausgestalteter Lesart. Zusammen haben sie sich zu einer treibenden Kraft in der Welt der Musik gemacht.» (Pizzicato, Uwe Krusch, 3. April 2025)

«Schöner kann man Dvořák nicht spielen.»
(Badische Zeitung, Alexander Dick, 28. April 2025)

«Bolton setzt einmal mehr auf einen klar aufgefächerten Klang, der immer wieder den Kammermusiker Dvořák durchschimmen lässt.»
(Concerti, Christoph Vratz, 5. Mai 2025)

«Bolton and his players are masters of atmosphere: the arrival of the Noon Witch is properly chilling and the aquatic world of The Water Goblin is as translucent and as fluid as Debussy or Ravel.»
(Gramophone, Richard Bratby, Mai 2025)

«Ivor Bolton and the Sinfonieorchester Basel balance a meticulous approach to dynamics and articulation with a clear enthusiasm for their role as storytellers.»
(BBC Music Magazine, Jan Smaczny, Juli 2025)



ERNEST CHAUSSON SYMPHONY IN B FLAT VIVIANE, ORCHESTRAL & VOCAL WORKS

(Erscheinungsdatum: 6. Juni 2025)

Sinfonieorchester Basel
Lauranna Oliva, Sopran
Marie-Claude Chappuis, Mezzosopran
David Delacroix, Violoncello
Ivor Bolton, Leitung

«Französischer Esprit mit schweizerischem Sinn für Präzision und einem Schuss britischem Charme: So könnte man den Ansatz umreissen, mit dem Ivor Bolton als Chefdirigent das Programm des Sinfonieorchester Basel zum Prickeln brachte.»
(RONDO, Stephan Schwarz-Peters, 7. Juni 2025)

«Was für ein hübsches Amalgam, berückend und mit der angemessenen Rauschhaftigkeit dargeboten vom Sinfonieorchester Basel unter Ivor Bolton.»
(RONDO, Michael Wersin, 14. Juni 2025)

«Das Sinfonieorchester Basel, mit seinem Chefdirigenten Ivor Bolton offenbar bestens eingespielt, glänzt hier in allen Instrumentengruppen wie im Ensemblespiel.» (Klassik Heute, Ekkehard Pluta, 13. Juli 2025)

«Fünf Sterne: Mit einer Sinfonie, einem Cellokonzert und Vokalwerken gibt dieses Album einen guten Überblick über Chaussons Schaffen. Ivor Bolton verabschiedet sich mit dieser Aufnahme als Chefdirigent vom Sinfonieorchester Basel.» (kulturtipp, Frank von Niederhäusern, Ausgabe 15/2025)

RADIO-AUFAUZEICHNUNGEN

SINFONIEKONZERT «ORGELSINFONIE»

Mi, 22. Januar 2025, 19.30 Uhr
Stadtcasino Basel, Musiksaal

*Ausstrahlung am 6. Februar 2025, 20–22 Uhr
Radio SRF 2 Kultur, Sendung: Im Konzertsaal*

Sinfonieorchester Basel
Nils Mönkemeyer, Viola
Christian Schmitt, Orgel
Fabien Gabel, Leitung

Claude Debussy: *Prélude à l'après-midi d'un faune*
Dieter Ammann: *No temples*, Konzert für Viola und
Orchester, Uraufführung
Camille Saint-Saëns: Sinfonie Nr. 3 c- Moll,
Orgelsinfonie, op. 78

SINFONIEKONZERT «HAPPY BIRTHDAY RAVEL»

Mi, 19. Februar 2025, 19.30 Uhr
Stadtcasino Basel, Musiksaal

*Ausstrahlung am 6. März 2025, 20–22 Uhr
Radio SRF 2 Kultur, Sendung: Im Konzertsaal*

Sinfonieorchester Basel
Bertrand Chamayou, Klavier
Pierre Bleuse, Leitung

Friedemann A. Treiber: *Relations*, Uraufführung
Maurice Ravel: Konzert für Klavier und
Orchester G-Dur
Ernest Chausson: Sinfonie B-Dur, op. 20

SINFONIEKONZERT «SURPRISE»

Do, 19. Juni 2025, 19.30 Uhr
Stadtcasino Basel, Musiksaal

*Ausstrahlung am 29. Juni 2025, 20–22 Uhr
Radio SRF 2 Kultur, Sendung: Im Konzertsaal*

Sinfonieorchester Basel
Marta Bauza, Sopran
Gabriel Courvoisier, Tenor
Mkhanyiseli Mlombi, Bariton
Chor des Theater Basel
Ivor Bolton, Leitung

Giuseppe Verdi: *Quattro pezzi sacri*
Robert Schumann: Ouvertüre zu *Julius Caesar*, op. 128
Hector Berlioz: *Scène d'amour aus Roméo et Juliette*,
op. 17
Pjotr Iljitsch Tschaikowski: Ouvertüre zu *Romeo
und Julia*

VIDEO-PRODUKTIONEN

XAVIER DE MAISTRE, «ARTIST IN RESIDENCE» SAISON 2024/25

August 2024

Interview mit Harfenist Xavier de Maistre, Artist in Residence der Saison 2024/25

WIE KLINGT BASEL? – DAS SINGALONG-MOBIL DES SINFONIEORCHESTERS BASEL

November 2024

Vorstellung des Community-Music-Projekts
«Singalong-Mobil»

CD-RELEASE AM 6. JUNI 2025: ERNEST CHAUSSON – INSTRUMENTAL- & VOKALWERKE

Juni 2025

CD-Trailer mit Ivor Bolton und David Delacroix zur
Chausson-Aufnahme

*Die Videoproduktionen sind auf dem Youtube-Kanal
des Sinfonieorchesters Basel veröffentlicht.*



PARTNERSCHAFTEN

Unser Dank gebührt all unseren Partner*innen, Mäzen*innen, Gönner*innen sowie Förder*innen. Besonders zu Dank verpflichtet sind wir auch allen Personen und Institutionen, die uns unterstützen, aber nicht genannt werden wollen.

STAATSBEITRÄGE



Der Gesamtstaatsbeitrag enthält seit dem 1.1.2022 einen Anteil aus der Abgeltung für kulturelle Zentrumslistung durch den Kanton Basel-Landschaft.

MÄZENINNEN

Sabine Duschmalé-Oeri
Christine Cerletti

IDEELLER UND FINANZIELLER SUPPORT

Verein «Freundeskreis Sinfonieorchester Basel»

STIFTUNGEN

Pro Helvetia
SUISA-Fondation
Stanley Thomas Johnson Stiftung
Stiftung Basler Wirrgarten

VERANSTALTUNGSPARTNER

Theater Basel (Hauptpartner)
Allgemeine Musik- und Konzertgesellschaft
Basler Gesangverein
Basler Münster
Burghof Lörrach
Casino-Gesellschaft Basel
Knabenkantorei Basel
Mädchenkantorei Basel
Museum der Kulturen Basel
Musik-Akademie Basel
Stiftung Basler Wirrgarten

MEDIENPARTNER

Basellandschaftliche Zeitung
Radio SRF 2 Kultur
Radio Swiss Classic
Radio X
Regio aktuell

HOTELPARTNER

Der Teufelhof Basel
Grand Hotel Les Trois Rois

PARTNERINSTITUTIONEN

Bank for International Settlements (BIS)
Basel Tourismus
Bider & Tanner, Ihr Kulturhaus in Basel
Die Mobiliar Versicherungsgesellschaft
Divertimento Konzertreisen und Kulturevents
Herzog & de Meuron
International School Basel (ISB)
Jakob's Basler Leckerly
JetztZeit Blog der Universität Basel
Kestenholz Gruppe
Kohlhardt Möbel- und Instrumentenspedition GmbH
KulturPLUS1
Literaturhaus Basel
Luxreisen
Musik Hug
Offbeat Concert
Paul Sacher Stiftung
Pro Infirmis
Pro Senectute beider Basel
Scharz Transporte
Settelen AG
Stadtkino Basel
StadtKonzeptBasel
Stoffler Musik AG
Vera Oeri Bibliothek



PUBLIKUMSZAHLEN

Saison 2024/25

Saison 2023/24

1	Theater Basel					
Oper	Das Rheingold	1'378	(2)	Das Rheingold	5'294	(8)
	Die Walküre	1'262	(2)**	Die Walküre	3'737	(8)
	Der Barbier von Sevilla	3'146	(8)	Der Barbier von Sevilla	5'931	(10)
	Siegfried	4'075	(7)*	Rigoletto	4'626	(10)
	Götterdämmerung	4'151	(7)*	Pferd frisst Hut	8'759	(18)
	Carmen	4'416	(9)	Carmen	10'797	(16)
	Tiefer Graben 8	5'346	(12)	Requiem	8'850	(11)
	La traviata	5'765	(9)			
	Turandot	12'247	(15)			
Familien-	Das schlaue Füchslein	1'310	(8)			
oper						
Musical	Into the Woods	8'044	(17)			
Ballett				Marie & Pierre	7'673	(16)
	Total Theater Basel	51'140	(96)		55'667	(97)

2 Sinfonieorchester Basel

Sinfoniekonzerte (inkl. Extrakonzerte)	16'513	(17)		16'398	(18)
Gastspiele, Tourneen	1'700	(3)		9'900	(8)
Vermittlungsprojekte	4'384	(44)		8'311	(49)
Übrige (Concert & Cinema, Museum, Summerstage etc.)	15'832	(35)		17'355	(44)
Total	38'429	(99)		51'964	(119)

3 Kooperationen und Auftragskonzerte

International Guitar Competition <Maurizio Biasini>	600	(1)	Orgelfestival im Stadtcasino Basel	557	(1)
Jubiläum Basler Gesangverein	1'200	(1)	30 Jahre Mädchenkantorei Basel	1'400	(2)
Schlusskonzerte Hochschule für Musik Basel FHNW	1'400	(2)	Schlusskonzerte Hochschule für Musik Basel FHNW	2'400	(3)
Jahreskonzert Knabenkantorei Basel	850	(1)	Jubiläumskonzert Casino-Gesellschaft	1'200	(1)
Karfreitagskonzert Basler Gesangverein	850	(1)			
KG/Volkssinfoniekonzerte	4'200	(6)			
AMG Sonntagsmatinee	750	(1)			
Basel Composition Competition	450	(2)			
Total	10'300	(15)		5'557	(7)

4 Auslastung Sinfoniekonzerte

Stadtcasino Basel (1'200 Plätze)	81%	(17)		80%	(18)
----------------------------------	-----	------	--	-----	------

Zahlen in 0 = Anzahl Vorstellungen bzw. Konzerte

* Konzertlänge wird mit 2 Diensten abgegolten

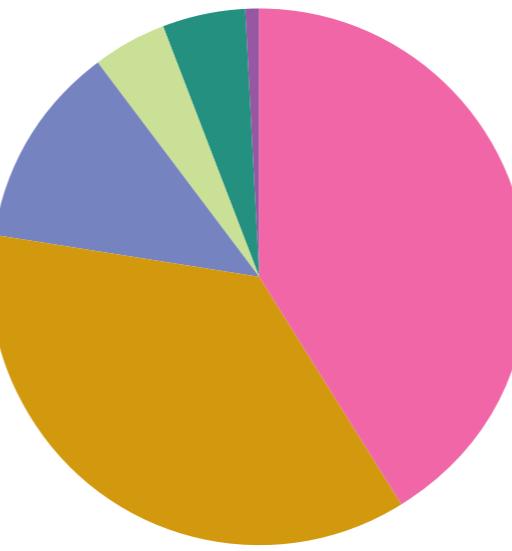
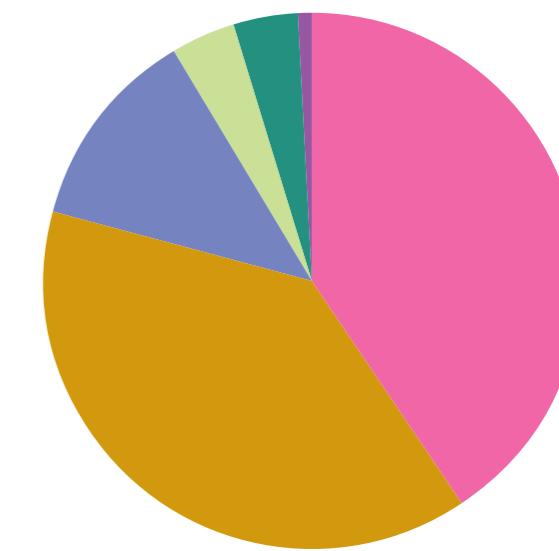
** Konzertlänge wird mit 2,5 Diensten abgegolten

Abonnent*innen nach Herkunfts kanton

Saison 2024/25

	BS	BL	AG	SO	Übrige	Ausland
Saison 2024/25	50%	39%	3%	4%	1%	3%
Saison 2023/24	49%	39%	3%	4%	1%	4%

Abonnent*innen-Struktur

Saison 2024/25
Total 1'452 Abonnent*innenSaison 2023/24
Total 1'455 Abonnent*innen

2024/25 2023/24

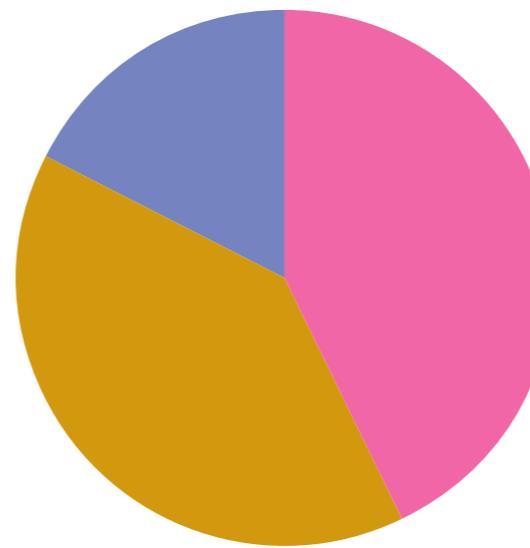
Abonnement A (Mi, 8 Konzerte)	600	593
Abonnement B (Do, 6 Konzerte)	528	562
Entdecker-Abo	176	177
kuratiertes Abo	67	56
Studi-Abo	70	56
Übrige Abos	11	11
Total	1'452	1'455

ORCHESTER-EINSÄTZE

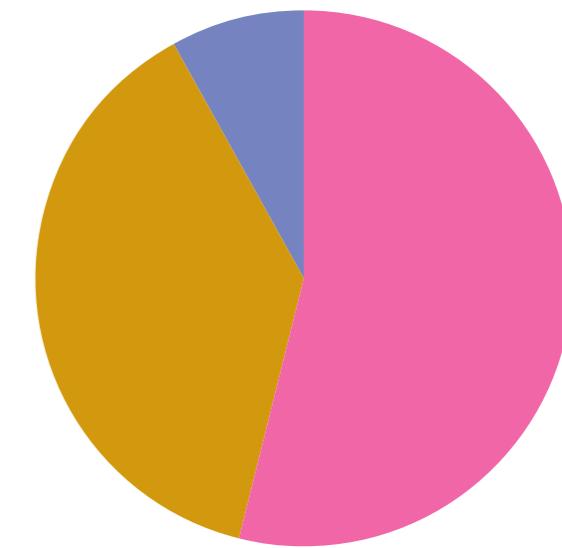
	Saison 2024/25			Saison 2023/24		
	Proben	Konzerte		Proben	Konzerte	
1 Theater Basel			199 (39%)			190 (38%)
Proben			93			88
Vorstellungen*			106			102
2 Sinfonieorchester Basel			217 (43%)			274 (54%)
Sinfoniekonzerte	46	17	63	52	17	69
CD-Produktionen		2	2		8	8
Gastspiele, Tourneen		1	1	16	8	24
Vermittlungsprojekte	47	29	76	38	49	87
Kammermusik	33	8	41	33	12	45
Concert & Cinema	7	3	10	8	3	11
Adventskonzert	4	1	5	4	1	5
Sonderdienste	19		19	25		25
3 Kooperationen			14 (3%)			25 (5%)
Theater Basel	11	3	14	6	2	8
Orgelfestival				7	1	8
Mädchenkantorei Basel				5	2	7
Jubiläumskonzert Casino-Gesellschaft				1	1	2
4 Vermietungen			74 (15%)			17 (3%)
International Guitar Competition «Maurizio Biasini»	4	1	5			
Hochschule für Musik Basel FHNW	8	2	10	14	3	17
Murten Classics	6	2	8			
KG/Volkssinfoniekonzerte	13	6	19			
Chorbegleitungen Basler Gesangverein, Knabenkantorei Basel	15	3	18			
AMG Sonntagsmatinee	7	1	8			
Basel Composition Competition	4	2	6			
Total			504 (100%)			506 (100%)

* mehrere Dienste aufgrund Überlänge der Produktionen

Prozentuale Aufteilung der Orchestereinsätze
Saison 2024/25



Saison 2023/24

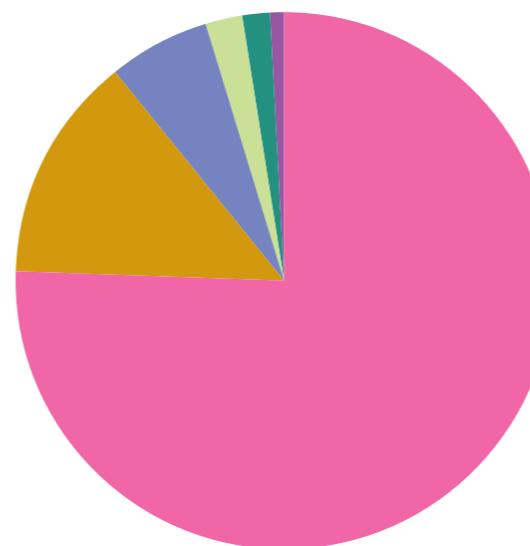


2024/25 2023/24

Sinfonieorchester Basel	43%	54%
Theater Basel	39%	38%
Kooperationen und Auftragskonzerte	18%	8%

Das Sinfonieorchester Basel war im Berichtsjahr wie folgt besetzt:

Orchester



Orchester

109 Personen
9'198 Stellenprozente

(inkl. Chefdirigent und Praktikant*innen)

Orchesterbüro

23 Personen
1'928 Stellenprozente

(inkl. Abo-Ticketing und Konzertkasse,
Orchestertechnik, Bibliothek)

Musiker*innen	100
Orchesterbüro	18
Praktikant*innen (Musiker*innen)	8
Orchestertechniker	3
Bibliothekar*innen	2
Chefdirigent	1
Total	132

KONZERTE

WEITERES KONZERT

INTERNATIONAL GUITAR COMPETITION «MAURIZIO BIASINI»

24. August 2024, 19.30 Uhr
Don Bosco Basel

Mitglieder des Sinfonieorchesters Basel
Ivor Bolton, Leitung

Joaquín Rodrigo: *Fantasia para un gentilhombre*
Heitor Villa-Lobos: Concerto for Guitar and Small Orchestra

KAMMERMUSIK

PICKNICKKONZERT

25. August 2024, 11 Uhr
Museum der Kulturen Basel

Axel Schacher, Carlos Graullera Gimenez, Valentina Jacomella Rösti, Dorothee Kappus Reichel, Stefan Schramm, Mikhail Yakovlev, Katarzyna Nawrotek, Vincent Brunel, Veronika Durkina, Birgit Müller und Ofir Shner-Alon, Violine
Maria Wolff Schabenberger, Darija Kozlitina, Engin Lössl und Yun Wu, Viola
Phoebe Lin, Natalie Hahn, Yolena Orea Sánchez und Martin Egidi, Violoncello
Philippe Schnepf und Sándor Rinkó, Kontrabass
Edward Elgar: Serenade e-Moll, op. 20
Pjotr Iljitsch Tschaikowski: Streichsextett d-Moll, *Souvenir de Florence*, op. 70
Edward Elgar: *Introduction and Allegro*, op. 47

OPERNWIEDERAUFAHME

DER BARBIER VON SEVILLA

31. August 2024, 15 Uhr
Theater Basel

Hélio Vida, Musikalische Leitung
Nikolaus Habjan, Inszenierung
Chor des Theater Basel
Sinfonieorchester Basel

Oper von Gioacchino Rossini

GASTSPIEL

IN MURten

31. August 2024, 20 Uhr
Schlosshof Murten
1. September 2024, 20 Uhr
Deutsche Kirche Murten

Sinfonieorchester Basel
Alexander Krichel, Klavier
Christoph-Mathias Mueller, Leitung
Ferruccio Busoni: *Lustspielouvertüre*
Sergei Rachmaninow: Klavierkonzert Nr. 2 c-Moll, op. 18
Pjotr Iljitsch Tschaikowski: Suite Nr. 4, *Mozartiana*, op. 61

WEITERES KONZERT

JUBILÄUM BASLER GEANGVEREIN

7. September 2024, 18 Uhr
Stadtcasino Basel

Sinfonieorchester Basel
Facundo Agudin, Leitung
Hermann Suter: *Le Laudi di San Francesco d'Assisi*, op. 25

SINFONIEKONZERT

VIELSAITIG

11. September 2024, 19.30 Uhr
12. September 2024, 19.30 Uhr
Stadtcasino Basel

Sinfonieorchester Basel
Xavier de Maistre, Harfe
Ivor Bolton, Leitung
Andrea Lorenzo Scartazzini: *Salve* für Orchester
Reinhold Glière: Konzert für Harfe und Orchester Es-Dur, op. 74
Johannes Brahms: Sinfonie Nr. 4 e-Moll, op. 98

KAMMERMUSIK

AM PICASSOPLATZ

14. September 2024, 17 Uhr
Probezentrum Picassoplatz

Marta Kowalczyk, Dorothee Kappus Reichel, Giuseppe Masini, Stefan Schramm, Katarzyna Nawrotek, Akiko Hasegawa, Andrés Gabetta und Antonio Viñuales Pérez, Violine
Maria Wolff Schabenberger, Engin Lössl und Dominik Ostertag, Viola
Benjamin Gregor-Smith, Natalie Hahn und Payam Taghadossi, Violoncello
Philippe Schnepf und Miguel Pliego García, Kontrabass
Stéphane Réty, Maruša Ivanovic und Rahel Leuenberger, Flöte
David Seghezzo, Beat Anderwert und Mirjam Huettner, Oboe
David Schneebeli und Magdalena Welten Erb, Fagott
Jean-François Taillard und Megan McBride, Horn
Ivor Bolton, Leitung
Werke von Händel, Bach und Rebel

OPERNPremiere

SIEGFRIED

28. September 2024, 17 Uhr
Theater Basel

Jonathan Nott, Musikalische Leitung
Benedikt von Peter, Inszenierung
Caterina Cianfarini, Co-Regie
Sinfonieorchester Basel
Oper von Richard Wagner

MUSIKVERMITTLUNG

YOGA WITH LIVE MUSIC

6. Oktober 2024, 11 Uhr
Probezentrum Picassoplatz

Mátyás Bartha, Violine
Malcolm Kraege, Violoncello
Werke von Bach, Glière, Ravel, Mozart u.a.

OPERNPremiere

GÖTTERDÄMMERUNG

6. Oktober 2024, 16 Uhr
Theater Basel

Jonathan Nott, Musikalische Leitung
Benedikt von Peter, Inszenierung
Caterina Cianfarini, Co-Regie
Chor des Theater Basel
Sinfonieorchester Basel
Oper von Richard Wagner

KAMMERMUSIK

atriumkonzert

12. Oktober 2024, 16 Uhr
Probezentrum Picassoplatz

Rahel Leuenberger, Flöte
David Seghezzo, Oboe
Andreas Enrico Ferraino und Markus Forrer, Klarinette
David Schneebeli, Fagott
Megan McBride, Horn
Wolfgang Amadé Mozart: Ouvertüre zu *Die Zauberflöte*, KV 620, Arrangement für Bläserquintett
Carl Nielsen: Bläserquintett A-Dur, op. 43
Leoš Janáček: *Mládi (Jugend)*, Suite für Bläsersextett

SINFONIEKONZERT

ROMEO & JULIA

23. Oktober 2024, 19.30 Uhr
Stadtcasino Basel

Sinfonieorchester Basel
Friederike Starkloff, Violine
Mirga Gražinytė-Tyla, Leitung
Valentin Silvestrov: *Gebet für die Ukraine*
Jean Sibelius: Konzert für Violine und Orchester d-Moll, op. 47
Sergei Prokofjew: Auswahl aus den Ballett-Suiten *Romeo und Julia*

MUSIKVERMITTLUNG

YOGA WITH LIVE MUSIC

3. November 2024, 11 Uhr
Probezentrum Picassoplatz

Josip Kvetek, Viola
Werke von Bach, Rolla, Telemann und Strawinsky

OPERNWIEDERAUFAHME

CARMEN

3. November 2024, 18.30 Uhr
Theater Basel

Thomas Wise, Hélio Vida, Musikalische Leitung
Constanza Macras, Inszenierung
Chor des Theater Basel
Extrachor des Theater Basel
Mädchenkantorei Basel
Sinfonieorchester Basel
Oper von Georges Bizet

MUSIKVERMITTLUNG

KRABELKONZERT

5. November 2024, 10 Uhr
Probezentrum Picassoplatz

Lana Zickgraf, Konzeption & Moderation
László Fogarassy, Violine
Andreas Enrico Ferraino, Klarinette

KAMMERMUSIK

AM PICASSOPLATZ

10. November 2024, 11 Uhr
Probezentrum Picassoplatz

Nitzan Wolfson-Bartana und Stefan Schramm, Violine
Olivier Carillier, Viola
Christopher Jepson, Violoncello
Dmitry Batalov, Klavier
Javelyn Kryeziu, Klavier
Dmitri Schostakowitsch: Klavierquintett g-Moll,
op. 57
César Franck: Klavierquintett f-Moll

MINI.MUSIK

MIT KARACHO

14. November 2024, 9 & 10.30 Uhr
15. November 2024, 9 & 10.30 Uhr
16. November 2024, 16 Uhr
Vorstadttheater Basel

Mitglieder des Sinfonieorchesters Basel
Anselm Dalfert, Konzeption und Regie
Manfred Schmidt, Bühne & Kostüm
Lia Schädler, Performance
Eva Krause, Performance

MUSICALPREMIERE

INTO THE WOODS

16. November 2024, 19.30 Uhr
Theater Basel

Thomas Wise, Musikalische Leitung
Martin G. Berger, Inszenierung
Sinfonieorchester Basel

CONCERT & CINEMA

LES CHORISTES

15. November 2024, 19.30 Uhr
16. November 2024, 19.30 Uhr
Stadtcasino Basel

Sinfonieorchester Basel
Knabenkantorei Basel
Anthony Gabriele, Leitung
Les Choristes von Christophe Barratier (Regie) und
Bruno Coulais (Musik)

SINFONIEKONZERT

MAHLER 9

20. November 2024, 19.30 Uhr
21. November 2024, 19.30 Uhr
Stadtcasino Basel

Sinfonieorchester Basel
Sir Mark Elder, Leitung

Gustav Mahler: Sinfonie Nr. 9

EXTRAKONZERT

ADVENTSKONZERT

1. Dezember 2024, 11 Uhr
Stadtcasino Basel

Sinfonieorchester Basel
Mädchenkantorei Basel
Marina Niedel, Einstudierung Mädchenkantorei Basel
Regula Mühlmann, Sopran
Xavier de Maistre, Harfe
Ivor Bolton, Leitung
Werke von Prokofjew, Mozart, Rachmaninow,
Boieldieu, Fauré, Britten, Rutter und Walser

MUSIKVERMITTLUNG

YOGA WITH LIVE MUSIC

1. Dezember 2024, 11 Uhr
Probezentrum Picassoplatz

Mirco Huser, Schlagzeug
Tim Reichen, Schlagzeug
Improvisation

WEITERES KONZERT

1. KONZERTGESELLSCHAFTS- UND VOLKS-SINFONIEKONZERT

4. Dezember 2024, 19.30 Uhr
5. Dezember 2024, 19.30 Uhr
Stadtcasino Basel

Sinfonieorchester Basel
Irina Georgieva, Klavier
Ivor Bolton, Leitung

Wolfgang Amadé Mozart: Klavierkonzert Nr. 17 G-Dur
Georges Bizet: *Petite Suite*, 5 Sätze, orchestriert aus
Jeux d'enfants, op. 22
Sergei Prokofjew: Sinfonie Nr. 1 D-Dur, *Symphonie classique*, op. 25

MEGA.MUSIK

SCHULKONZERT

5. Dezember 2024, 10 Uhr
Stadtcasino Basel

Sinfonieorchester Basel
Irina Georgieva, Klavier
Ivor Bolton, Leitung

Ausschnitte aus
Wolfgang Amadé Mozart: Konzert für Klavier und
Orchester Nr. 17 G-Dur
Sergei Prokofjew: Sinfonie Nr. 1 D-Dur, *Symphonie classique*, op. 25

GASTSPIEL

IN LÖRRACH

8. Dezember 2024, 18 Uhr
Burghof Lörrach

Sinfonieorchester Basel
Raphael Nussbaumer, Violine
Ivor Bolton, Leitung
Wolfgang Amadé Mozart: Violinkonzert Nr. 5 A-Dur
Georges Bizet: *Petite Suite*, 5 Sätze, orchestriert aus
Jeux d'enfants, op. 22
Sergei Prokofjew: Sinfonie Nr. 1 D-Dur, *Symphonie classique*, op. 25

MAXI.MUSIK

KARNEVAL DER TIERE

12. Dezember 2024, 10 Uhr
13. Dezember 2024, 10 Uhr
14. Dezember 2024, 16 Uhr
Probezentrum Picassoplatz

Mitglieder des Sinfonieorchesters Basel
Cedric Cassimo, Sandanimation
Mario Trüb, Erzähler
Victoria Giorgini, Regie

OPERNPREMIERE

TIEFER GRABEN 8

15. Dezember 2024, 18.30 Uhr
Theater Basel

Sylvain Cambreling und Johannes Harneit,
Musikalische Leitung
Christoph Marthaler, Inszenierung
Chor des Theater Basel
Sinfonieorchester Basel

Musik von Ludwig van Beethoven

SINFONIEKONZERT

ALPENSINFONIE

18. Dezember 2024, 19.30 Uhr
19. Dezember 2024, 19.30 Uhr
Stadtcasino Basel

Sinfonieorchester Basel
Claire Huangci, Klavier
Michele Spotti, Leitung

Antonín Dvořák: *Slawische Tänze*, op. 46/7 und
op. 72/7
Dmitri Schostakowitsch: Klavierkonzert Nr. 2 F-Dur,
op. 102
Richard Strauss: *Eine Alpensinfonie*, op. 64

SINFONIEKONZERT

SILVESTERKONZERT/ NEUJAHRSKONZERT

31. Dezember 2024, 18.30 Uhr
Stadtcasino Basel
1. Januar 2025, 18 Uhr
Theater Basel

Sinfonieorchester Basel
Louise Kemény, Sopran
Jasmin Etezadzadeh, Alt
Rolf Romei, Tenor
André Morsch, Bariton
Chor des Theater Basel
Ivor Bolton, Leitung

Ludwig van Beethoven: Sinfonie Nr. 9 d-Moll, op. 125

MUSIKVERMITTLUNG

YOGA WITH LIVE MUSIC

5. Januar 2025, 15 Uhr
Probezentrum Picassoplatz
Domenico Melchiorre, Schlagzeug
Improvisation

KAMMERMUSIK

AM PICASSOPLATZ

12. Januar 2025, 11 Uhr
Probezentrum Picassoplatz
Xavier de Maistre, Harfe
Giovanni Battista Pescetti: Sonata c-Moll
Francisco Tárrega: *Recuerdos de la Alhambra*
Manuel de Falla: *Spanish Dance* aus der Oper *La Vida Breve*
Gabriel Fauré: *Impromptu*, op. 86
Enrique Granados: *Valses Poéticos*
Claude Debussy: *Arabesque Nr. 1*
Bedřich Smetana: *Die Moldau* aus *Mein Vaterland*

OPERNWIEDERAUFAHME

LA TRAVIATA

12. Januar 2025, 18.30 Uhr
Theater Basel

Gregor Bühl, Musikalische Leitung
Benedikt von Peter, Inszenierung
Chor des Theater Basel
Sinfonieorchester Basel
Melodramma von Giuseppe Verdi



WEITERES KONZERT

2. KONZERTGESELLSCHAFTS- UND VOLKS-SINFONIEKONZERT

15. Januar 2025, 19.30 Uhr
16. Januar 2025, 19.30 Uhr
Stadtcasino Basel

Sinfonieorchester Basel
Andrea Marcon, Leitung

Robert Schumann: Sinfonie Nr. 3, op. 97

Ludwig van Beethoven: Sinfonie Nr. 3 Es-Dur,
Eroica, op. 55

KAMMERMUSIK

MUSEUMSNACHT

17. Januar 2025, ab 18 Uhr
Basler Münster

Mitglieder des Sinfonieorchesters Basel

Werke von Beethoven, Mozart, Elgar, Grieg, Händel,
Strauss, Brahms, Mendelssohn Bartholdy, Dvořák
u.a.

SINFONIEKONZERT

ORGELINFONIE

22. Januar 2025, 19.30 Uhr
Stadtcasino Basel

Sinfonieorchester Basel
Christian Schmitt, Orgel
Nils Mönkemeyer, Viola
Fabien Gabel, Leitung

Claude Debussy: *Prélude à l'après-midi d'un faune*, L86

Dieter Ammann: *No templates*, Konzert für Viola und
Orchester, Uraufführung

Camille Saint-Saëns: Sinfonie Nr. 3 c-Moll,
Orgelsinfonie, op. 78

MUSIKVERMITTLUNG

YOGA WITH LIVE MUSIC

2. Februar 2025, 11 Uhr
Probezentrum Picassoplatz

Sebastian Schindler, Alphorn
Megan McBride, Alphorn

MUSIKVERMITTLUNG

KRABELKONZERT

4. Februar 2025, 10 Uhr
Probezentrum Picassoplatz

Lana Zickgraf, Konzeption & Moderation
Natalie Hahn, Violoncello
Rossana Rossignoli, Klarinette

WEITERES KONZERT

3. KONZERTGESELLSCHAFTS- UND VOLKS-SINFONIEKONZERT

12. Februar 2025, 19.30 Uhr
13. Februar 2025, 19.30 Uhr
Stadtcasino Basel

Sinfonieorchester Basel

Henri-Michel Garzia, Posaune
Andreas Ottensamer, Leitung

Johannes Brahms: *Variationen über ein Thema von Haydn*, op. 56a

Ferdinand David: Concertino für Posaune und
Orchester, op. 4

Maurice Ravel: *Le tombeau de Couperin*

Zoltán Kodály: *Tänze aus Galanta*

KAMMERMUSIK

ATRIUMKONZERT

15. Februar 2025, 16 Uhr
Probezentrum Picassoplatz

Friederike Starkloff und Valentina Jacomella Rösti,
Violine

Harold Hirtz und Darija Kozlitina, Viola
Benjamin Gregor-Smith und Payam Taghadossi,
Violoncello

Pjotr Iljitsch Tschaikowski: Streichsextett d-Moll,
Souvenir de Florence, op. 70

SINFONIEKONZERT

HAPPY BIRTHDAY RAVEL

19. Februar 2025, 19.30 Uhr
20. Februar 2025, 19.30 Uhr

Stadtcasino Basel

Sinfonieorchester Basel
Bertrand Chamayou, Klavier

Pierre Bleuse, Leitung

Friedemann A. Treiber: *Relations*, Uraufführung

Maurice Ravel: Konzert für Klavier und Orchester

G-Dur

Ernest Chausson: Sinfonie B-Dur, op. 20

KAMMERMUSIK

AM PICASSOPLATZ

22. Februar 2025, 17 Uhr
Probezentrum Picassoplatz

Marta Kowalczyk und Eugenia Karni, Violine
Josip Kvetek, Viola

Christopher Jepson, Violoncello

Dmitri Schostakowitsch: Streichquartett Nr. 8
c-Moll, op. 110

Andrea Lorenzo Scartazzini: Streichquartett

MUSIKVERMITTLUNG

YOGA WITH LIVE MUSIC

2. März 2025, 11 Uhr
Probezentrum Picassoplatz

Payam Taghadossi, Violoncello
Christopher Jepson, Violoncello

Werke von Lauro, Bach, Tschaikowski und
Saint-Saëns

OPERNPremiere

TURANDOT

2. März 2025, 18.30 Uhr
Theater Basel

José Miguel Pérez-Sierra und Luis Miguel Méndez
Chaves, Musikalische Leitung

Christof Loy, Inszenierung

Chor des Theater Basel

Extrachor des Theater Basel

Knabenkantorei Basel

Sinfonieorchester Basel

Oper von Giacomo Puccini

OPERNPremiere

DAS SCHLAUE FÜCHSLEIN

7. März 2025, 18 Uhr
Theater Basel

Hélio Vida, Musikalische Leitung

Tilman aus dem Siepen, Inszenierung

Sinfonieorchester Basel

Oper von Leoš Janáček

CONCERT & CINEMA

AMADEUS

19. März 2025, 19.30 Uhr
Stadtcasino Basel

Sinfonieorchester Basel

Chor des Theater Basel

Ernst van Tiel, Leitung

Amadeus von Miloš Forman (Regie)

Musik u.a. von Mozart, Salieri und Pergolesi

SINFONIEKONZERT

SINFONISCHE REISE

26. März 2025, 19.30 Uhr
27. März 2025, 19.30 Uhr
Stadtcasino Basel

Sinfonieorchester Basel

Behzod Abduraimov, Klavier

Aziz Shokhakimov, Leitung

Arthur Honegger: *Pacific 231*

Ludwig van Beethoven: Konzert für Klavier und
Orchester Nr. 1 C-Dur, op. 15

Sergei Rachmaninow: *Sinfonische Tänze*, op. 45

Alexander Mossolow: *Die Eisengiesserei*, op. 19

MEGA.MUSIK

SCHULKONZERT

27. März 2025, 10 Uhr
Stadtcasino Basel

Sinfonieorchester Basel
Aziz Shokhakimov, Leitung

Ausschnitte aus

Arthur Honegger: *Pacific 231*

Sergei Rachmaninow: *Sinfonische Tänze*, op. 45

Alexander Mossolow: *Die Eisengiesserei*, op. 19

MUSIKVERMITTLUNG

YOGA WITH LIVE MUSIC

6. April 2025, 11 Uhr
Probezentrum Picassoplatz

Vincent Brunel, Violine
Josep-Oriol Miró, Violoncello

Improvisation

WEITERES KONZERT

AM SONNTAGSMATINEE

6. April 2025, 11 Uhr
Stadtcasino Basel

Sinfonieorchester Basel
Axel Schacher, Violine & Leitung

Ludwig van Beethoven: Romanze für Violine und
Orchester Nr. 2 F-Dur, op. 50

Béla Bartók: Divertimento für Streichorchester,
Sz. 113

Ludwig van Beethoven: Sinfonie Nr. 1 C-Dur, op. 21

WEITERES KONZERT

JAHRESKONZERT KNABEN-KANTOREI BASEL

10. April 2025, 19.30 Uhr
Stadtcasino Basel

Sinfonieorchester Basel
Knabenkantorei Basel

Oliver Rudin, Leitung

Franz Schubert: *Gesang der Geister über den Wassern*,
D714

Eriks Esenvalds: *Zum grossen Erdbeben in Basel*

Andrew Lloyd Webber: Requiem

Eriks Esenvalds: *I Believe*

WEITERES KONZERT

KARFREITAGSKONZERT

18. April 2025, 17 Uhr
Stadtcasino Basel

Sinfonieorchester Basel
Laurence Guillod, Sopran
Marta Mieze, Mezzosopran
Rolf Romei, Tenor
Pierre-Yves Pruvot, Bass
Basler Gesangverein
Facundo Agudin, Leitung

Felix Mendelssohn Bartholdy: *Paulus*, op. 36,
MWV A 14

MUSIKVERMITTLUNG

YOGA WITH LIVE MUSIC

4. Mai 2025, 11 Uhr
Probezentrum Picassoplatz

Tim Reichen und Mirco Huser, Schlagzeug
Improvisation

SINFONIEKONZERT

LOBGESANG

7. Mai 2025, 19.30 Uhr
8. Mai 2025, 19.30 Uhr
Stadtcasino Basel

Sinfonieorchester Basel
Andrew Staples, Tenor
Anna Prohaska, Sopran
Jennifer Johnston, Mezzosopran
Ivor Bolton, Leitung

Oliver Knussen: *Music for a Puppet Court*, op. 11
Igor Strawinsky: Suite aus dem Ballett *Pulcinella*,
K034

Felix Mendelssohn Bartholdy: Sinfonie Nr. 2,
Lobgesang, op. 52

MINI.MUSIK

DER GROSSE RABATZ

8. Mai 2025, 9 & 10.30 Uhr
9. Mai 2025, 9 & 10.30 Uhr
10. Mai 2025, 16 Uhr
Vorstadttheater Basel

Mitglieder des Sinfonieorchesters Basel
Anselm Dalfert, Konzeption und Regie
Manfred Schmidt, Bühne & Kostüm
Lia Schädler, Performance

MEGA.MUSIK

SYMPHONIC GAMES

13. Mai 2025, 10 Uhr (Schulvorstellung)
13. Mai 2025, 19.30 Uhr (Öffentliche Vorstellung)
Stadtcasino Basel

Sinfonieorchester Basel
Eimear Noone, Leitung

Internationale Hits aus den Videospiele
Super Mario Bros., The Legend of Zelda, Kingdom

Hearts, Resident Evil V, The Last of Us, Fallout 4,
Fortnite, Mario + Rabbids, Starfield u.a.
Lucien Guy Montandon: *Bämeräng Medley*,
arr. von Jean Kleeb
Michel Barengo: *The Fictional Adventures of Orin and
the Wandering Tune*, arr. von Jonas Zellweger

OPERNWIEDERAUFAHME

DAS RHEINGOLD

20. Mai 2025, 19 Uhr
Theater Basel

Jonathan Nott, Musikalische Leitung
Benedikt von Peter, Inszenierung
Caterina Cianfarini, Co-Regie
Sinfonieorchester Basel
Oper von Richard Wagner

OPERNWIEDERAUFAHME

DIE WALKÜRE

21. Mai 2025, 17.30 Uhr
Theater Basel

Jonathan Nott, Musikalische Leitung
Benedikt von Peter, Inszenierung
Caterina Cianfarini, Co-Regie
Sinfonieorchester Basel
Oper von Richard Wagner

WEITERES KONZERT

**SCHLUSSKONZERT
HOCHSCHULE FÜR MUSIK
BASEL FHNW**

28. Mai 2025, 19.30 Uhr
Stadtcasino Basel

Sinfonieorchester Basel
Leo Appel, Violine
Jonathan Leibovici, Klarinette
Edgar Francis, Viola
Anna Juniki, Sopran
Mikołaj Woźniak, Klavier
Roland Kluttig, Leitung
Alban Berg: Konzert für Violine und Orchester,
Dem Andenken eines Engels
Carl Nielsen: Konzert für Klarinette und Orchester,
op. 57
William Walton: Konzert für Viola und Orchester
1. Satz, *Andante comodo*
2. Satz, *Vivo con molto preciso*
Kaija Saariaho: *Leinolaulut*
Karol Szymanowsky: Sinfonie No. 4,
Sinfonia Concertante
2. Satz, *Andante molto sostenuto*
3. Satz, *Allegro non troppo, ma agitato ed anisono*

MUSIKVERMITTLUNG

YOGA WITH LIVE MUSIC

1. Juni 2025, 11 Uhr
Probezentrum Picassoplatz

Yun Wu, Viola
Josip Kveteck, Viola
Werke von Bruni, Rolla, Stamitz und Bach

WEITERES KONZERT

**SCHLUSSKONZERT
HOCHSCHULE FÜR MUSIK
BASEL FHNW**

3. Juni 2025, 19.30 Uhr
Stadtcasino Basel

Sinfonieorchester Basel
Flóra Csöke, Violoncello
Çigdem Tunçelli, Violine
Beatrice De Maria, Klavier
Hana Mizuta-Spencer, Violine
Tamina Biber, Sopran
Maksim Barbash, Violoncello
Samy Rachid, Leitung

Werke von Kabalewski, Prokofjew, Grieg, Glazunov,
Strawinsky und Korngold

KAMMERMUSIK

atriumkonzert

14. Juni 2025, 16 Uhr
Probezentrum Picassoplatz

Eda Paçaci, Horn
Huw Morgan, Jon Flurin Buchli, Marcel Fischer und
Maxime Faix, Trompete
Guy-Noël Conus, Henri-Michel Garzia,
Mathieu Turbé und Domenico Catalano, Posaune
Andrin Lüchinger, Tuba
Ismael Azidane Chenlo, Schlagzeug

Werke von Parker, Weill, Youmans, Price und
Sondheim

KAMMERMUSIK

PICKNICKKONZERT

15. Juni 2025, 11 Uhr
Museum der Kulturen Basel

Eda Paçaci, Horn
Huw Morgan, Jon Flurin Buchli, Marcel Fischer und
Maxime Faix, Trompete
Guy-Noël Conus, Henri-Michel Garzia,
Mathieu Turbé und Domenico Catalano, Posaune
Andrin Lüchinger, Tuba
Ismael Azidane Chenlo, Schlagzeug

Werke von Gershwin, Weill, Youmans, Price, Joplin,
Sondheim und Parker

SINFONIEKONZERT

SURPRISE

19. Juni 2025, 19.30 Uhr
Stadtcasino Basel

Sinfonieorchester Basel
Marta Bauza, Sopran
Gabriel Courvoisier, Tenor
Mkhanyiseli Mlombi, Bariton
Chor des Theater Basel
Ivor Bolton, Leitung

Giuseppe Verdi: *Quattro pezzi sacri*

Robert Schumann: Ouvertüre f-Moll zu Shakespeares
Julius Caesar, op. 128

Hector Berlioz: *Scène d'amour* aus *Roméo et Juliette*,
op. 17

Pjotr Iljitsch Tschaikowski: Fantasie-Ouvertüre zu
Shakespeares *Romeo und Julia*

Luciano Berio: *Ritirata notturna di Madrid* (Berio/
Boccherini)

MUSIKVERMITTLUNG

SIDE-BY-SIDE

Probezentrum Picassoplatz
20. Juni 2025, 18 Uhr

Thierstein Fiddlers, Pirmarschule Thierstein
Tanzgruppe, Primarschule Thierstein
László Fogarassy, Yun Wu, Natalie Hahn, Malcom
Kraege, Mentor*innen des Sinfonieorchesters Basel
Talia Baños, Leitung

Camille Saint-Saëns: *Der Karneval der Tiere*

WEITERES KONZERT

SUMMERSTAGE

25. Juni 2025, 19.30 Uhr
Park im Grünen

Sinfonieorchester Basel
Ritschi & Band
Harpa Ósk Björnsdóttir, Sopran
Olivier Trommenschlager, Bariton
Mädchenkantorei Basel
Marina Niedel, Leitung Mädchenkantorei Basel
Chor und Extrachor des Theater Basel
Michael Clark, Leitung Chor des Theater Basel
Robert Emery, Leitung
Moritz Schneider, Arrangements

Andreas Ritschard (Arr. Moritz Schneider /
Robert Emery):

1. Overture/Gedulg
2. Gboret dir das
3. Ebbe und Fluet
4. Nume 5 Minute
5. Uf der Flucht
6. Tränemeer
7. Heimweh
8. Playoff Bows

Carl Orff: *Carmina Burana* (gekürzte Fassung)

PRESSESPIEGEL

ZUM SAISONERÖFFNUNGSKONZERT «VIELSAITIG»

«Bolton zeigte sich, wie wir ihn mittlerweile kennen: unermüdlich anfeuernd, motivierend, ohne Zurücklehnen und ohne Ausruhen auf den weitgespannten Melodienbögen. Die SOB-Musiker nahmen die Einladung an: Musizieren mit Volldampf in den Schlussakkord quasi, was diesem sinfonischen Monument nicht schlecht bekam.»

(bz Basel, Reinmar Wagner, 12. September 2024)

«Hervorzuheben gilt es an dieser Stelle auch Konzertmeisterin Friederike Starkloff, die die Streichersektion mit traumhaft sicherem Spiel zieht und seit ihrem Antritt letzte Saison eine echte Bereicherung für das Sinfonieorchester darstellt.»

(Basler Zeitung, Lukas Nussbaumer, 12. September 2024)

«Bereits schon im ersten Konzert der neuen Saison setzen das Sinfonieorchester Basel und Chefdirigent Ivor Bolton die Messlatte sehr hoch.»

(Online Merker, Michael Hug, 13. September 2024)

«Ivor Bolton leitete das Orchester einmal mehr mit viel Energie und bot eine überzeugende Wiedergabe dieses berühmten Werkes.»

(Das Opernmagazin, Marco Stücklin, 17. September 2024)

ZUR OPERNPremiere «SIEGFRIED»

«Spätestens in diesem dritten Aufzug lief das schon bis hier ausgezeichnete Sinfonieorchester Basel unter Jonathan Nott zu Höchstform auf, mit schmeichelnden Streicherkantilenen, fahl leuchtenden Hörnern und schimmernden Holzregistern. [...] Im «Siegfried» gelingt die perfekte Soundbalance; Nott entlockte dem mit 8 Kontrabässen und 10 Celli gross besetzten Orchester subtilste Feinheiten. Kluge Tempi erzeugten Spannung über alle drei Akte, aber liessen das Bühnenpersonal dennoch atmen.»

(Basler Zeitung, Peter König, 29. September 2024)

ZUR OPERNPremiere «GÖTTERDÄMMERUNG»

«[...] zaubern die Holzbläser und singen die Celli.»

(NZZ, Georg Rudiger, 10. Oktober 2024)

ZUM SINFONIEKONZERT «ROMEO & JULIA»

«Mit viel Kraft, gepaart mit feinster Zartheit bringen Orchester und Dirigentin das grösste Liebesdrama aller Zeiten leidenschaftlich auf das Konzertpodium.»

(Online Merker, Michael Hug, 25. Oktober 2024)

«[Friederike Starkloffs] Auftritt als Solistin mit dem Sibelius Violinkonzert war überaus beeindruckend. Was für eine Virtuosität bis hin zu den feinsten Tönen und was für eine Energie. Es war ein Genuss, diese hochbegabte sympathische Musikerin zu erleben.»

(Das Opernmagazin, Marco Stücklin, 27. Oktober 2024)

ZUR MUSICALPREMIERE «INTO THE WOODS»

«Sondheimers delikate Instrumentation wird vom Sinfonieorchester Basel mit Leben gefüllt, wenn gedämpfte Trompeten für Sarkasmus sorgen, Fagott und Flöte Motive imitieren und die flexiblen, süffigen Streicher alles miteinander verbinden.»

(Südkurier, Georg Rudiger, 18. November 2024)

ZU CONCERT & CINEMA «LES CHORISTES»

«Das Sinfonieorchester Basel [...] war so perfekt synchron mit der Handlung, dass man zuweilen vergass, dass diese Musik live gespielt wurde. Eine beeindruckende Leistung.»

(Das Opernmagazin, Marco Stücklin, 21. November 2024)

«Die Chorpassagen wurden an den beiden gut besuchten Abenden im Casino von der Knabenkantorei Basel solistisch und im Chor derart gut vorbereitet und sauber gesungen, dass es eine Freude war. Die Partien von Orchester und Chor verschmolzen regelrecht mit den Szenen des Films, der sich über die ganze Bühnenbreite des Casinos projizierte.»

(Biel-Benkemer Dorf-Zytig, Urs Berger, 29. November 2024)

ZUM SINFONIEKONZERT «MAHLER 9»

«Grossartig der wunderbare Vollklang bei den Streichern [...], das monumentale Strahlen beim Blech, die Feinheit und Sensibilität bei den Holzblässern.»

(Online Merker, Michael Hug, 21. November 2024)

«Dort ereignet sich nämlich einiges, was man nicht überhören sollte: Sei es das innige Zwiegespräch von Violine und Flöte (Friederike Starkloff und Julia Morgan) oder die expressiven Bratschensoli (Harold Hirtz), die wiederholt einen polternden Ländler einleiten.»

(bz Basel, Kathrin Signer, 22. November 2024)

«Unter der Leitung des Gastdirigenten Sir Mark Elder beeindruckte das Orchester durch Präzision und waches Spiel. Bei aller Konzentration und dem enormen Energieaufwand muss es für einen Dirigenten ein Vergnügen sein, ein solches Orchester zu führen.»

(Biel-Benkemer Dorf-Zytig, Urs Berger, 29. November 2024)

ZUM ADVENTSKONZERT

«Der Harfenist Xavier de Maistre – Artist-in-Residence beim Sinfonieorchester – zeigte beim zweiten und dritten Satz des Konzerts für Harfe und Orchester vom Franzosen François-Adrien Boieldieu sein Können. Und brillierte danach auch bei vier Liedern aus «A Ceremony of Carols [...]»

(Basler Zeitung, Markus Wüest, 2. Dezember 2024)

«Das Sinfonieorchester Basel unter der Leitung seines Chefdirigenten Ivor Bolton, welcher mit kurzen Ansagen durchs Programm führte, hat mit herausragenden Solisten und der Mädchenkantorei Basel eine wunderbare Stimmung in den Saal gezaubert.»

(Das Opernmagazin, Marco Stücklin, 4. Dezember 2024)

ZUM GASTSPIEL IN LÖRRACH

«Das Orchester vom Rheinknie präsentierte diese «Klassische» locker und mit trockener Brillanz.»

(Die Oberbadische, Jürgen Scharf, 9. Dezember 2024)

ZUR OPERNPremiere «TIEFER GRABEN 8»

«Das Sinfonieorchester Basel spielt unter der Leitung von Sylvain Cambreling ungemein farbig und schmissig, so vor allem die «Siegesymphonie» aus der Schauspielmusik zu Goethes «Egmont».»

(Online Reports, Sigfried Schibli, 16. Dezember 2024)

ZUM SINFONIEKONZERT «ALPENSINFONIE»

«Dem SOB gelingt dabei eine kraftvolle, leidenschaftliche Aufführung. Maestro Spotti achtet darauf, dass sämtliche Farben, Facetten und Stimmungen des Werkes zur Geltung kommen.»

(Online Merker, Michael Hug, 20. Dezember 2024)

«Das hervorragend spielende Sinfonieorchester Basel gestaltete den Reigen von Stimmungen zu einem beeindruckenden Tongemälde.»

(Das Opernmagazin, Marco Stücklin, 27. Dezember 2024)

ZUM VOLKSSINFONIEKONZERT

«Beim Sinfonieorchester Basel konnte Marcon auf Wachheit, Interesse und auch gewisse Vorkenntnisse zählen.»

(Schweiz am Wochenende, Reinmar Wagner, 18. Januar 2025)

«[Das Orchester] lief unter Fabien Gabel zur Bestform auf, insbesondere die Streicher zeigten sich in bestechender Verfassung. Die französische Sinfonik entwickelt sich mehr und mehr zu einer zentralen Kompetenz des Basler Klangkörpers.»

(Basler Zeitung, Lukas Nussbaumer, 23. Januar 2025)

«Der fliessende Klang des Sinfonieorchester Basel legt sich wie ein Wasserfilm über die Partitur.»

(bz Basel, Kathrin Signer, 23. Januar 2025)

«Das Publikum ist nach dem letzten Ton der 34 Minuten noch ganz aufgewühlt, feiert aber den Solisten, das Orchester, den Dirigenten Fabien Gabel und den Komponisten Dieter Ammann mit nicht enden wollendem Applaus und etlichen Jubelschreien.»

(Zofinger Tagblatt, Michael Flückiger, 23. Januar 2025)

«Zart eröffnen die Holzbläser, die magische Stimmung wird vom Orchester aufgenommen und mit grösster Sinnlichkeit weitergeführt.»

(Online Merker, Michael Hug, 24. Januar 2025)

«Sinnreich wie sinnlich war das, zumal das Sinfonieorchester Basel hören lassen konnte, auf welch hohem Niveau es zu musizieren weiss.»

(Mittwochs um 12 – Der Blog zur klassischen Musik, Peter Hagmann, 25. Januar 2025)

«Ammanns fein vernetzte, harmonisch immer wieder «instabile» Musik forderte von den Ausführenden kammermusikalische Qualitäten. Unter der souveränen Leitung von Fabien Gabel, der viel Sinn für die klanglichen Raffinessen zeigte, gelang den Baslern eine präzise und kraftvoll-dynamische Interpretation.»

(Schweizer Musikzeitung, Sibylle Ehrismann, 19. Februar 2025)

ZUM KONZERT DER BASEL COMPOSITION COMPETITION

«Was [...] besonders auffällt, sind die durchwegs exzellenten Interpretationen. [...] Das Sinfonieorchester Basel unter Roland Kluttig musiziert auf einem Niveau, wie man es selbst bei der führenden «Musica viva»-Reihe in München nicht alle Tage erlebt.»

(NZZ, Marco Frei, 7. Februar 2025)

ZUM MUSIKVERMITTLUNGSPROJEKT «THIERSTEIN FIDDLERS»

«Klassische Konzertprofis und Gundeldinger Schulkinder engagieren sich gemeinsam in einem Projekt und leisten damit einen wichtigen Beitrag für das Quartier.»

(Gundeldinger Zeitung, Lukas Müller, 12. Februar 2025)

**ZUM SINFONIEKONZERT
<HAPPY BIRTHDAY RAVEL>**

«Das Sinfonieorchester Basel (SOB) setzt unter der präzisen, eindeutigen Stabführung von Pierre Bleuse Treibers spannungsgeladene, überraschende Musik stimmungsvoll und spannungsgeladen um.»

(Online Merker, Michael Hug, 22. Februar 2025)

«Unter der Leitung des charmanten und präzisen Pierre Bleuse überzeugte das Sinfonieorchester Basel auf der ganzen Linie. Wunderbar, was hier von vereinten Kräften ins Casino gezaubert wurde!»

(Biel-Benkemer Dorf-Zytig, Urs Berger, 28. Februar 2025)

ZUR OPERNPREMIERE < TURANDOT >

«José Miguel Pérez-Sierra entfaltet mit dem Sinfonieorchester Basel eine breite Palette musikalischer Farben – von schwebenden, luftigen Streicherklängen bis zu einem wuchtigen, gut ausbalancierten Orchestertutti.»

(NZZ, Georg Rudiger, 5. März 2025)

ZUR KINDEROPERNPREMIERE < DAS SCHLAUE FÜCHSLEIN >

«Unter der Leitung des Opernstudio-Chefs Hélio Vida spielt ein souveränes Solisten-Ensemble aus dem Sinfonieorchester Basel ein richtig gut gemachtes Arrangement von Alexander Kampe und trifft Janáčeks wundervolle Naturstimmungen vom ersten Ton an zauberhaft.»

(bz Basel, Reinmar Wagner, 10. März 2025)

ZU CONCERT & CINEMA < AMADEUS >

«Könnte man einen weiteren Oscar für Filmkonzerte verleihen, dann hätte dieses Erlebnis einen solchen zurecht verdient!»

(Das Opernmagazin, Marco Stücklin, 22. März 2025)

«So kam man sich im Publikum so vor, als würde man die Entstehung einer Mozart-Komposition in Echtzeit mitverfolgen können.»

(Basler Zeitung, Lukas Nussbaumer, 25. März 2025)

ZUM SINFONIEKONZERT < SINFONISCHE REISE >

«Shokhakimov setzt mit dem SOB auf Dynamik, differenzierte Kraft und Ausdruck.»

(Online Merker, Michael Hug, 28. März 2025)

«Beide kurzen Werke interpretierte das Sinfonieorchester Basel trotz den horrend verlangten Tempi mit sichtlichem Feuer und grosser Präzision, auch deshalb, weil [...] Gastdirigent Aziz Shokhakimov das Ensemble schwungvoll und routiniert leitete.»

(Biel-Benkemer Dorf-Zytig, Urs Berger, 25. April 2025)

ZUR SAISONVORSCHAU 2025/26

«Seit 150 Jahren ist das Sinfonieorchester Basel das Hauptorchester für klassisch-romantische Musik in der Stadt.»

(SRF 1 Regionaljournal Basel, Simone Weber, 31. März 2025)

«Wir erzeugen Gemeinschaft, wir erzeugen Gesellschaft. [...] Wenn wir es geschafft haben, die Leute hier in diesen Raum zu kriegen, haben wir immer schon Erfolg. Weil dann kann sich keiner mehr dem Sog und der Energie und der Faszination der Musik entziehen.»

(Markus Poschner in Telebasel, 31. März 2025)

«Das Sinfonieorchester Basel feiert sein 150-jähriges Bestehen. Gleichzeitig wird mit Markus Poschner ein neuer Chefdirigent ans Pult treten.»

(Baseljetzt, 31. März 2025)

«Mit Mahler verbindet das Basler Orchester eine lange Tradition.»

(Keystone-SDA, 31. März 2025)

«Wir wollen uns nicht in den Elfenbeinturm zurückziehen. Das beste Mittel gegen Intoleranz ist Beziehung und Nähe.»

(Markus Poschner in der Basler Zeitung, Lukas Nussbaumer, 31. März 2025)

«Ganz besonders ist [unter den Education-Projekten] eine Musikferienwoche im Herbst, die allen Kindern offensteht und kostenlos ist. Das Basler Orchester offeriert als erstes Berufsorchester der Schweiz ein derartiges Angebot.»

(Biel-Benkemer Dorf-Zytig, Urs Berger, 25. April 2025)

«Wir wollen doch alle nur von Musik berührt werden – ob Klassik, Hip-Hop oder Pop.»

(Markus Poschner in der bz Basel, Lucas Huber, 7. Mai 2025)

«Gustav Mahlers <Auferstehungssinfonie> eröffnet am 3. September 2025 den Reigen der acht Konzerte, die jetzt alle doppelt geführt werden (am Mittwoch und am Donnerstag), weil die Nachfrage unverändert hoch ist.»

(Quartierkurier St. Alban-Gellert, Sigfried Schibli, Ausgabe 2/2025)

«Ich kann mit diesen Musikerinnen und Musikern auch ins Extreme gehen, über Grenzen hinaus viel riskieren – sie gehen mit!»

(Markus Poschner in Musik&Theater, Andrea Meuli, Ausgabe Mai/Juni 2025)

ZUR CD-AUFNAHME < ANTONIN DVORÁK – SINFONISCHE DICHTUNGEN >

«Bolton und das Sinfonieorchester Basel heben diesen erzählerischen Schatz mit dichter und farbig ausgestalteter Lesart. Zusammen haben sie sich zu einer treibenden Kraft in der Welt der Musik gemausert.»

(Pizzicato, Uwe Krusch, 3. April 2025)

«Schöner kann man Dvořák nicht spielen.»

(Badische Zeitung, Alexander Dick, 28. April 2025)

«Bolton setzt einmal mehr auf einen klar aufgefächerten Klang, der immer wieder den Kammermusiker Dvořák durchschimmern lässt.»

(Concerti, Christoph Vratz, 5. Mai 2025)

«Bolton and his players are masters of atmosphere: the arrival of the Noon Witch is properly chilling and the aquatic world of The Water Goblin is as translucent and as fluid as Debussy or Ravel.»

(Gramophone, Richard Bratby, Mai 2025)

«Ivor Bolton and the Sinfonieorchester Basel balance a meticulous approach to dynamics and articulation with a clear enthusiasm for their role as storytellers.»

(BBC Music Magazine, Jan Smaczny, Juli 2025)

«Grandiose musikalische Erzählungen werden packend aufgeführt.»

(PROZ, Christian Fluri, Ausgabe Juli/August 2025)

ABSCHIEDSINTERVIEW MIT IVOR BOLTON

«Basel hat eine hohe musikalische Intensität. Sie wird von Institutionen wie der Musik-Akademie fundamental mitgetragen.»

(Ivor Bolton in der bz Basel, 7. Mai 2025)

ZUM MEGA.MUSIK-KONZERT < SYMPHONIC GAMES >

«In Basel kommt Game-Musik auf die Bühne – beteiligt ist das Sinfonieorchester Basel.»

(SRF 2 Kultur kompakt, Elisabeth Baureithel, 13. Mai 2025)

ZUM SINFONIEKONZERT < LOBGESANG >

«Das Sinfonieorchester Basel liess diese Aufführung zu einem Hörgenuss erster Güte werden.»

(Das Opernmagazin, Marco Stücklin, 14. Mai 2025)

«Wie erwartet, sah sich die Darbietung des Lobgesangs im Casino stark umjubelt.»

(Biel Benkemer Dorf-Zytig, Urs Berger, 30. Mai 2025)

ZUR BETEILIGUNG AM ESC-BEGLEITPROGRAMM

«ESC Basel 2025: Klassische Musik auf dem Barfüsserplatz»

(SRF News zehn vor zehn, Tobias Bossard, 14. Mai 2025)

«Mit Orgel, Saxofon und perkussiven Lunason-Instrumenten zaubert das Septett bildstarke Ambient-Musik. Ein Sog, dem man sich schwer entziehen kann.»

(bz Basel, Kathrin Signer, 14. Mai 2025)

«Offenheit gegenüber verschiedenen Stilen und neuen Impulsen ist Teil unserer künstlerischen Haltung.»

(Mediensprecherin Elisa Bonomi in der Schweizer Musikzeitung, Georg Rudiger, 14. Mai 2025)

ZUM ABSCHIEDSKONZERT VON IVOR BOLTON

«Der Mann mit den grossen Händen und dem grossen Herzen hat es geschafft, dem SOB ein klares Profil zu geben.»

(Basler Zeitung, Lukas Nussbaumer, 20. Juni 2025)

«Standing Ovations des Publikums als Dankeschön für einen bewegenden Konzertabend – und für eine neunjährige, spannende, an- und aufregende musikalische Zeit.»

(Online Merker, Michael Hug, 21. Juni 2025)

«Der qualitative Sprung, den das Sinfonieorchester Basel (SOB) unter seinem Chefdirigenten Ivor Bolton gemacht hat, ist enorm.»

(PROZ, Christian Fluri, Ausgabe Juni 2025)

MITGLIEDER SINFONIEORCHESTER BASEL

CHEFDIRIGENT

Ivor Bolton

KONZERTMEISTER*INNEN

Axel Schacher, 1. Konzertmeister²
 Friederike Starkloff, 1. Konzertmeisterin
 Marta Kowalczyk, 1. koord. Konzertmeisterin
 Nitzan Bartana, 2. Konzertmeisterin²
 Yulia Kopylova, 2. Konzertmeisterin²

1. VIOLINE

Mátyás Bartha
 László Fogarassy
 Carlos Graullera Gimenez
 Valentina Jacomella Roesti²
 Annemarie Kappus
 Dorothée Kappus Reichel
 Rodica Kostyák
 Giuseppe Masini
 Samuel Rohr²
 Stefan Schramm
 Hiroko Suzuki
 Mikhail Yakovlev
 N.N.
 Sebastian Zagame⁴

2. VIOLINE

Eugenia Karni, Solo¹
 Daniel Meller, Solo^{1,2}
 Katarzyna Nawrotek, Solo
 Vahagn Aristakesyan, stv. Solo
 Akiko Hasegawa, stv. Solo²
 Vincent Brunel²
 Teodora Dimitrova
 Veronika Durkina
 Andrés Gabetta²
 Cristina Gantolea Horvath^{2,3}
 Yi-Fang Huang
 Veronika Moulis Jenni²
 Birgit Müller
 Ofir Shner-Alon
 Richard Westphalen

VIOLA

Olivier Carillier, Solo
 Harold Hirtz, Solo²
 Josip Kvetek, stv. Solo
 Maria Wolff Schabenberger, stv. Solo²
 Mareike Hefti^{1,2}
 Darija Kozlitina
 Engin Lössl
 Dominik Ostertag
 Pablo Salvà Peralta²

Andra Ulrichs Kreder
 Christian Vaucher
 Yun Wu²
 Teesin Puriwatthanapong⁴

VIOLONCELLO

David Delacroix, Solo
 Antoine Lederlin, Solo²
 Benjamin Gregor-Smith, stv. Solo²
 Christopher Jepson, stv. Solo
 Phoebe Lin, stv. Solo²
 Judith Gerster²
 Natalie Hahn
 Malcolm Kraege
 Yolena Orea Sánchez²
 Payam Taghadossi
 Laura Brandão Álvares⁴

KONTRABASS

N.N., Solo
 Philippe Schnepf, Solo/stv. Solo
 Samuele Sciancalepore, Solo/stv. Solo
 Nicola Carrara^{1,2}
 Chia-Chen Lin
 Ulrike Mann
 Miguel Pliego García
 Luca Rovero^{1,2}
 Jimena Rodríguez San Miguel⁴

FLÖTE

Julia Morgan, Solo
 Stéphane Réty, Solo²
 Maruša Ivanović
 Rahel Leuenberger

OBOE

Marc Lachat, Solo²
 Tilmann Zahn, Solo
 Marine-Amélie Lenoir
 David Seghezzo

KLARINETTE

Alberto Culmone, Solo^{1,2}
 Rossana Rossignoli, Solo²
 Andreas Enrico Ferraino
 Markus Forrer
 Junko Otani Mast²

FAGOTT

David Schneebeli, Solo
 Benedikt Schobel, Solo
 Matthias Bühlmann²

Magdalena Welten Erb
 Juhyung Lim⁴

HORN

Alejandro Núñez, Solo
 Jean-François Taillard, Solo
 Eda Paçacı, (III / I)²
 Megan McBride, (III / II)
 Diane Eaton, (II / IV)
 David Koerper, (II / III)^{1,2}
 Lars Magnus, (II / IV)
 Nicola Robinson⁴

TROMPETE

Huw Morgan, Solo
 Immanuel Richter, Solo
 Marcel Fischer, stv. Solo
 Jon Flurin Buchli

POSAUNE

Guy-Noël Conus, Solo
 Henri-Michel Garzia, Solo²
 Domenico Catalano
 Mathieu Turbé
 William Kinmont⁴

TUBA

Niklas Horn, Solo

PAUKE

Pablo Aparicio Escolano, Solo²
 Domenico Melchiorre, Solo

SCHLAGZEUG

Szilárd Buti
 Robin Fourneau
 Mirco Huser
 Ismael Azidane Chenlo⁴

HARFE

Aurélie Noll, Solo

ORCHESTERVORSTAND

Mirco Huser, Präsident
 David Delacroix
 Carlos Graullera Gimenez
 Mathieu Turbé
 Magdalena Welten Erb

EINTRITTE

Alberto Culmone, Klarinette Solo^{1,2}
 Mareike Hefti, Viola Tutti^{1,2}
 Benjamin Herzog, Dramaturg
 Eugenia Karni, 2. Violine Solo¹
 David Koerper, Horn (II / III)^{1,2}
 Luca Rovero, Kontrabass Tutti^{1,2}

AUSTRITTE

Ivor Bolton, Chefdirigent
 Cristina Gantolea Horvath, 2. Violine Tutti²
 Mareike Hefti, Viola Tutti^{1,2}
 Niklas Horn, Tuba Solo
 Daniel Meller, 2. Violine Solo^{1,2}
 Immanuel Richter, Trompete Solo

PENSIONIERUNGEN

Susanne Batz, Ticketing & Abonnements
 Diane Eaton, Horn (II / IV)

JUBILÄEN

- 40 JAHRE
 Marcel Fischer, Trompete stv. Solo
 Jean-François Taillard, Horn Solo
- 35 JAHRE
 Guy-Noël Conus, Posaune Solo
 László Fogarassy, 1. Violine Tutti
 Annemarie Kappus, 1. Violine Tutti
 Giuseppe Masini, 1. Violine Tutti
 Samuel Rohr, 1. Violine Tutti²
- 30 JAHRE
 Philippe Schnepf, Kontrabass Solo/stv. Solo
- 25 JAHRE
 Maria Wolff Schabenberger, Viola stv. Solo²
- 20 JAHRE
 Szilárd Buti, Schlagzeug
 Ketheeswary Manogaran, Gebäudereinigung
- 15 JAHRE
 Dominik Ostertag, Viola
 Rossana Rossignoli, Klarinette Solo²
- 10 JAHRE
 Marc Lachat, Oboe Solo²
 Huw Morgan, Trompete Solo
 Payam Taghadossi, Violoncello

Stand per 31.7.2025

¹ Befristeter Arbeitsvertrag

² Teilzeit

³ Unbezahlter Urlaub

⁴ Praktikant*in





Bericht der Revisionsstelle

zur eingeschränkten Revision an den Stiftungsrat der Stiftung
Sinfonieorchester Basel (SOB), Basel

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) der Stiftung Sinfonieorchester Basel (SOB) für das am 31. Juli 2025 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Stiftungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der bei der geprüften Stiftung vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstöße nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht dem schweizerischen Gesetz und der Stiftungsurkunde sowie dem Reglement entspricht.

PricewaterhouseCoopers AG

Leonardo Bloise
Zugelassener Revisionsexperte
Leitender Revisor

Niklas Schuebbe
Zugelassener Revisionsexperte

Basel, 16. Oktober 2025

Beilage:

- Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang)

BILANZ

(in Schweizer Franken)	31.07.2025	31.07.2024	Veränderung
AKTIVEN			
Umlaufvermögen			
Flüssige Mittel	2'494'959.06	2'519'386.40	(24'427.34)
Forderungen aus Lieferungen & Leistungen	176'254.25	160'814.03	15'440.22
Übrige kurzfristige Forderungen	27'181.25	33'367.20	(6'185.95)
Rechnungsabgrenzungen	373'807.05	240'688.41	133'118.64
	3'072'201.61	2'954'256.04	117'945.57
Anlagevermögen			
Darlehen	25'350.00	62'360.00	(37'010.00)
Instrumente	1.00	1.00	-
Mobiliar	1.00	1.00	-
EDV-Anlage	1.00	1.00	-
	25'350.00	62'363.00	(37'010.00)
TOTAL AKTIVEN	3'097'554.61	3'016'619.04	80'935.57
PASSIVEN			
Kurzfristiges Fremdkapital			
Verbindlichkeiten aus Lieferungen & Leistungen	124'399.77	176'505.98	(52'106.21)
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	308'429.35	368'929.10	(60'499.75)
Rechnungsabgrenzungen & kurzfristige Rückstellungen	1'401'332.00	1'272'170.15	129'161.85
	1'834'161.12	1'817'605.23	16'555.89
Langfristiges Fremdkapital			
Übrige langfristige Verbindlichkeiten	145'000.00	53'000.00	92'000.00
Rücklage für Ertragsausgleich	911'165.35	938'165.35	(27'000.00)
	1'056'165.35	991'165.35	65'000.00
Eigenkapital			
Stiftungskapital	200'000.00	200'000.00	-
Gewinnvortrag	7'848.46	8'410.67	(562.21)
Jahresverlust	(620.32)	(562.21)	(58.11)
	207'228.14	207'848.46	(620.32)
TOTAL PASSIVEN	3'097'554.61	3'016'619.04	80'935.57

ERFOLGSRECHNUNG

(in Schweizer Franken)			
	2024/25	2023/24	Veränderung
ERTRAG			
Subventionen und Beiträge			
Ordentliche Subvention Basel-Stadt	10'048'659.56	9'955'341.95	93'317.61
Beiträge Theater Basel	5'871'293.16	5'833'121.26	38'171.90
	15'919'952.72	15'788'463.21	131'489.51
Konzertertrag			
Ertrag Sinfoniekonzerte	Abonnements	557'551.25	532'910.14
	Einzelkarten	210'174.20	191'738.78
			18'435.42
Ertrag eigene Konzerte/Kooperationen		444'717.00	383'745.94
Ertrag von Veranstaltern		274'662.00	118'811.00
Ertrag für Gastspiele		48'456.77	163'307.39
Projektbezogenes Fundraising & Sponsoring		112'265.51	57'457.45
Diverser Konzertertrag		34'031.69	29'129.88
		1'681'858.42	1'477'100.58
			204'757.84
Fundraising & Sponsoring		1'875'041.54	2'120'147.26
Übriger Ertrag		92'473.74	52'779.11
TOTAL ERTRAG		19'569'326.42	19'438'490.16
			130'836.26
AUFWAND			
Konzertaufwand			
Dirigent*innen/Solist*innen/Zulagen Musiker*innen		(755'847.59)	(912'635.39)
Transport/Instrumentenmiete/Notenmaterial		(220'516.44)	(251'194.41)
Hotel/Diäten/Visa für Gastspiele		(4'279.38)	(104'000.69)
SUISA/SIG		(30'118.71)	(41'143.65)
Saalmieten/Saaldienst		(297'159.40)	(376'437.50)
Technik/Produktionskosten		(155'928.25)	(135'890.33)
Promotion/Programmhefte		(247'993.80)	(252'223.29)
Ticketing		(14'746.11)	(10'180.55)
Diverses		(7'602.55)	(12'668.15)
		(1'734'192.23)	(2'096'373.96)
			362'181.73
Aufwand für Drittleistungen		(2'004.00)	(2'004.00)
Übriger Aufwand		(22'739.60)	-
Total Konzertaufwand/Drittleistungen		(1'758'935.83)	(2'098'377.96)
			339'442.13

(in Schweizer Franken)

2024/25

2023/24

Veränderung

	2024/25	2023/24	Veränderung
Personalaufwand			
Lohnaufwand			
Orchester	(11'307'376.20)	(11'682'687.80)	375'311.60
Verwaltung	(1'773'880.05)	(1'992'453.35)	218'573.30
	(13'081'256.25)	(13'675'141.15)	593'884.90
Sozialversicherungsaufwand			
Orchester	(1'979'187.71)	(2'052'579.87)	73'392.16
Verwaltung	(303'240.85)	(320'711.00)	17'470.15
	(2'282'428.56)	(2'373'290.87)	90'862.31
Übriger Personalaufwand			
Übriger Personalaufwand	(134'042.72)	(83'614.86)	(50'427.86)
Zuzüger*innen	(842'847.10)	(622'055.92)	(220'791.18)
	(976'889.82)	(705'670.78)	(271'219.04)
Total Personalaufwand	(16'340'574.63)	(16'754'102.80)	413'528.17
Sonstiger Betriebsaufwand			
Raumaufwand	(202'004.64)	(217'509.85)	15'505.21
Unterhalt, Reparaturen, Ersatz Sachanlagen	(262'379.74)	(114'396.00)	(147'983.74)
Transportaufwand	(15'233.12)	(21'067.48)	5'834.36
Sachversicherungen, Abgaben, Gebühren, Bewilligungen	(46'555.35)	(41'859.90)	(4'695.45)
Verwaltungsaufwand	(120'955.48)	(140'657.51)	19'702.03
Informatikaufwand	(112'262.58)	(95'576.53)	(16'686.05)
Werbeaufwand	(541'583.04)	(335'589.25)	(205'993.79)
Übriger Betriebsaufwand	(27'063.46)	(14'315.57)	(12'747.89)
Total Sonstiger Betriebsaufwand	(1'328'037.41)	(980'972.09)	(347'065.32)
TOTAL AUFWAND	(19'427'547.87)	(19'833'452.85)	405'904.98
Finanzerfolg			
Finanzaufwand	(8'506.36)	(9'725.98)	1'219.62
Finanzertrag	8'513.15	16'808.63	(8'295.48)
Total Finanzerfolg	6.79	7'082.65	(7'075.86)
Ergebnis nach Finanzerfolg	141'785.34	(387'880.04)	529'665.38
Erfolg Probezentrum Picassoplatz			
Ertrag Probezentrum Picassoplatz	226'130.25	210'391.30	15'738.95
Aufwand Probezentrum Picassoplatz	(395'535.91)	(397'073.47)	1'537.56
Total Erfolg Probezentrum Picassoplatz	(169'405.66)	(186'682.17)	17'276.51
Ausserordentlicher Erfolg			
Auflösung Rücklage für Ertragsausgleich	27'000.00	574'000.00	(547'000.00)
Total Ausserordentlicher Erfolg	27'000.00	574'000.00	(547'000.00)
Jahresverlust	(620.32)	(562.21)	(58.11)

ANHANG ZUR JAHRESRECHNUNG 2024/25

1 GRUNDLAGEN UND ORGANISATION

1.1 RECHTSFORM UND ZWECK

Die Stiftung Sinfonieorchester Basel (SOB) mit Sitz in Basel wurde am 25. Januar 1988 gegründet und besteht im Sinne von Art. 80 ff des Schweizerischen Zivilgesetzbuches.

Die Stiftung bezweckt die Organisation, Finanzierung und Verwaltung des SOB. Die Stiftung organisiert eigene Konzerte mit dem SOB und seinen verschiedenen Formationen. Im Weiteren stellt die Stiftung das SOB und seine verschiedenen Formationen prioritätär dem Theater Basel nach Massgabe des entsprechenden Nutzervertrags sowie weiteren Konzertveranstaltern gegen Entgelt zur Verfügung. Zudem fördert die Stiftung die Vermittlung im Musikbereich sowie generell das gesellschaftliche und kulturpolitische Bewusstsein in Bezug auf klassische und zeitgenössische Orchester- und Ensemblemusik.

Die Stiftung kann mit Dritten aus dem Bereich der Musik und mit Veranstaltern aus anderen Bereichen der Kultur zusammenarbeiten.

Die Stiftung fördert Produktionen des SOB, die in jeder möglichen Form elektronisch aufgezeichnet werden können. Die Stiftung kann Immateriagüter, namentlich Nachbarrechte an Interpretationen des SOB erwerben und in jedem rechtlich zulässigen Sinne in den Medien verwerten.

1.2 ORGANISATION

Stiftungsrat

Tobit Schäfer *	Präsident des Stiftungsrates
Annina von Falkenstein *	Vizepräsidentin des Stiftungsrates
Adrienne Develey	Mitglied des Stiftungsrates (ab 01.08.2024)
Sabine Duschmalé-Oeri	Mitglied des Stiftungsrates
Michèle Leuenberger-Morf	Mitglied des Stiftungsrates (ab 01.08.2024)
Kathrin Renggli	Mitglied des Stiftungsrates (ab 03.12.2024)
Dr. Christophe Sarasin *	Mitglied des Stiftungsrates
Benedikt Schobel	Mitglied des Stiftungsrates
Beat Schönenberger	Mitglied des Stiftungsrates (ab 01.08.2024)
Friederike Starkloff	Mitglied des Stiftungsrates (ab 03.12.2024)
Michael Willi	Mitglied des Stiftungsrates

* mit Zeichnungsberechtigung (Kollektivunterschrift zu zweien)

Der Stiftungsrat ist zuständig für

- Festsetzung des Geschäftsjahrs
- Genehmigung des Jahresberichts
- Genehmigung der Jahresrechnung
- Genehmigung des Budgets
- Wahl der Revisionsstelle
- Wahl und Abwahl der Mitglieder des Stiftungsrates
- Wahl und Entlassung des Chefdirigenten oder der Chefdirigentin
- Wahl und Entlassung der Geschäftsleitung
- Genehmigung von Staatsbeitragsverträgen
- Genehmigung von Leistungsvereinbarungen
- Genehmigung von Gesamtarbeitsverträgen und langfristigen Benutzerverträgen
- Erlass von Reglementen
- Fassen von weiteren Beschlüssen, die zur Sicherstellung eines geordneten Betriebs notwendig sind.

Der Stiftungsrat ist beschlussfähig, wenn mindestens sechs seiner Mitglieder anwesend sind. Beschlussfassung auf dem Zirkularweg ist zulässig, sofern alle Mitglieder des Stiftungsrates den zu fassenden Beschlüssen zustimmen.

Der*die Stiftungsratspräsident*in erhält eine Entschädigung von jährlich CHF 37'200.00 ausbezahlt. Die übrigen Stiftungsratsmitglieder sind ehrenamtlich tätig.

Revisionsstelle

PricewaterhouseCoopers AG
St. Jakobs-Strasse 25
Postfach
4002 Basel

1.3 URKUNDE UND REGLEMENTE

Stiftungsurkunde

Fassung vom 22. Dezember 2020

Reglemente

Organisations- und Kompetenzreglement vom 20. April 2021

1.4 ANZAHL VOLLZEITSTELLEN IM JAHRESDURCHSCHNITT

Die Anzahl der Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt liegt im Berichtsjahr sowie im Vorjahr nicht über 250.

1.5 ÖFFENTLICHER SPENDENAUFRUF

Im Berichtsjahr wie auch im Vorjahr ist nicht zu öffentlichen Spenden aufgerufen worden.

2 BEWERTUNGS- UND RECHNUNGSLEGUNGSGRUNDÄTZE

2.1 GRUNDLAGEN

Die Buchführung, Bilanzierung und Bewertung erfolgt nach den Vorschriften des Schweizerischen Zivilgesetzbuches (ZGB) und des Schweizerischen Obligationenrechtes (OR).

2.2 BILANZIERUNGS- UND BEWERTUNGSGRUNDÄTZE

Flüssige Mittel (Kasse, Post, Bank, Festgelder)

Die Bilanzierung erfolgt zum Nominalwert.

Darlehen

Die Bilanzierung erfolgt zum Nominalwert abzüglich der betriebswirtschaftlich notwendigen Wertberichtigungen.

Anlagevermögen (Instrumente, Mobilier, EDV-Anlagen)

Instrumente, Mobilier und EDV-Anlagen werden zum Anschaffungswert verbucht und gemäss den kantonalen Steuerbestimmungen im Jahr der Beschaffung sofort vollständig abgeschrieben.

Forderungen aus Lieferungen und Leistungen

Die Bilanzierung erfolgt zum Nominalwert abzüglich der betriebsnotwendigen Wertberichtigungen.

Rücklagen für Ertragsausgleich

Die Rücklagen für Ertragsausgleich beinhalten die Zuweisungen aufgrund der erzielten Gewinne aus den Vorperioden. Die Rücklagen sind zum Nominalwert bilanziert.

Übrige Positionen

Die Bilanzierung erfolgt zum Nominalwert.

Fremdwährungsumrechnung

Erträge und Aufwendungen in Fremdwährungen werden zu den jeweiligen Tageskursen umgerechnet. Aktiven und Verbindlichkeiten in fremder Währung werden zum Tageskurs per Bilanzstichtag bewertet. Die aus der Fremdwährungsumrechnung resultierenden Kursgewinne und -verluste werden erfolgswirksam verbucht.

3 ERLÄUTERUNG ZU DEN LEISTUNGEN UND ERHALTENEN SUBVENTIONEN DER STIFTUNG

3.1 LEISTUNGEN

Die Stiftung Sinfonieorchester Basel hat im Berichtsjahr Leistungen gemäss Ziffer 3.1 des Subventionsvertrags mit dem Kanton Basel-Stadt sowie gemäss Artikel 4 der Vereinbarung mit der Theatergenossenschaft Basel erbracht.

3.2 RÜCKLAGE FÜR ERTRAGSAUSGLEICH

(in Schweizer Franken)	2024/25	2023/24
Bestand zu Beginn des Berichtsjahres	938'165.35	1'512'165.35
Auflösung Rücklage für Ertragsausgleich	(27'000.00)	(574'000.00)
Bestand am Ende des Berichtsjahrs	911'165.35	938'165.35

3.3 SUBVENTIONEN UND BEITRÄGE

Die Stiftung hat im Berichtsjahr Subventionen und Beiträge im Gesamtumfang von CHF 15'919'952.72 erhalten. Die Subventions- und Beitragsgeber sowie die entsprechenden Beträge sind in der Erfolgsrechnung ersichtlich. Die Subventionen des Kantons Basel-Stadt basieren auf dem Subventionsvertrag vom 3. April 2023. Die Beiträge des Theater Basel basieren auf der Vereinbarung vom 10. November 2021.

Ab 01.01.2022 beinhalten die Staatsbeiträge des Kantons Basel-Stadt die Abgeltung für kulturelle Zentrumslieistungen durch den Kanton Basel-Landschaft. Im Kalenderjahr 2024 beträgt diese Abgeltung CHF 1'077'322.18, im Jahr 2025 CHF 1'091'564.40.

3.4 PROJEKTBEZOGENES FUNDRAISING & SPONSORING

Diese Position beinhaltet projektbezogene Unterstützungsbeiträge von Förderstiftungen, Unternehmen sowie dem Freundeskreis Sinfonieorchester Basel:

(in Schweizer Franken)	2024/25	2023/24
Unterstützungsbeiträge Förderstiftungen & Firmen	72'265.51	37'920.00
Unterstützungsbeiträge Freundeskreis Sinfonieorchester Basel	40'000.00	19'537.45
	112'265.51	57'457.45

4 SONSTIGE ANGABEN

4.1 DARLEHEN

Diese Position beinhaltet Darlehen an Orchestermitglieder zwecks Finanzierung von Instrumenten, welche zu durchschnittlich 5 % verzinst und in der Regel innerhalb von zwei Jahren zurückbezahlt werden.

4.2 ANLAGEVERMÖGEN (INSTRUMENTE, MOBILIAR, EDV-ANLAGEN)

Die Stiftung hat im Berichtsjahr Anschaffungen von Instrumenten, Mobiliar und EDV-Anlagen sowie sonstigen beweglichen Gegenständen des betrieblichen Anlagevermögens im Umfang von CHF 187'873.26 getätigt. Die Anschaffungen werden direkt den Positionen «Unterhalt, Reparaturen, Ersatz Sachanlagen» und «Informatikaufwand» belastet.

4.3 VERPFLICHTUNGEN GEGENÜBER VORSORGEEINRICHTUNGEN

Die Verpflichtungen gegenüber Vorsorgeeinrichtungen setzen sich wie folgt zusammen:

(in Schweizer Franken)	2024/25	2023/24
Vorsorge-Stiftung der Theatergenossenschaft Basel	169'054.00	169'576.70
Pensionskasse Musik und Bildung	1'985.20	3'079.00
Charles Apothéloz-Stiftung	152.10	151.90
	171'191.30	172'807.60

4.4 PASSIVE RECHNUNGSABGRENZUNGEN & KURZFRISTIGE RÜCKSTELLUNGEN

Die passiven Rechnungsabgrenzungen setzen sich wie folgt zusammen:

(in Schweizer Franken)	2024/25	2023/24
Abgrenzung 13. Monatslohn	589'595.45	597'018.45
Abgrenzung Überstunden und Ferien	96'982.00	-
Abgrenzung Vorauszahlungen Abonnements und Einzelkarten	624'555.75	648'623.50
Abgrenzung erhaltene Stiftungsgelder für Projekte der Folgesaison	34'000.00	16'977.60
div. ausstehende Rechnungen	56'198.80	9'550.60
	1'401'332.00	1'272'170.15

4.5 ÜBRIGE LANGFRISTIGE VERBINDLICHKEITEN

Die übrigen langfristigen Verbindlichkeiten setzen sich wie folgt zusammen:

(in Schweizer Franken)	2024/25	2023/24
Rückstellung Instrumente	145'000.00	53'000.00
	145'000.00	53'000.00

Im Berichtsjahr wurde die Rückstellung Instrumente auf 5 % des Versicherungswerts der Instrumente erhöht.

4.6 NICHT BILANZIERTE LEASINGVERBINDLICHKEITEN

Die nicht bilanzierten Leasingverbindlichkeiten und langfristigen Mietzinsverpflichtungen setzen sich wie folgt zusammen:

(in Schweizer Franken)	2024/25	2023/24
Nicht bilanzierte Leasingverbindlichkeiten mit Restlaufzeit > 1 Jahr	44'017.85	55'256.45
Langfristige Mietzinsverpflichtungen mit Restlaufzeit > 1 Jahr	1'579'625.60	1'918'116.80
	1'623'643.45	1'973'373.25

5 WEITERE ANGABEN

Brandversicherungswert für Sachanlagen

(in Schweizer Franken)	2024/25	2023/24
Instrumente	2'904'021.00	2'912'784.00
Mobiliar und EDV	200'000.00	200'000.00

STIFTUNG SINFONIEORCHESTER BASEL

STIFTUNGSRAT

Tobit Schäfer, Präsident
Annina von Falkenstein, Vizepräsidentin (ab 06.05.2025)
Adrienne Develey
Sabine Duschmalé-Oeri
Michèle Leuenberger-Morf
Kathrin Renggli (ab 03.12.2024)
Dr. Christophe Sarasin
Benedikt Schobel
Prof. Dr. Beat Schönenberger
Friederike Starkloff (ab 03.12.2024)
Michael Willi
Dr. Katrin Grögel, Beisitz
Esther Roth, Beisitz

CHEFDIRIGENT

Ivor Bolton

GESCHÄFTSSTELLE

Franziskus Theurillat, Orchesterdirektor
Greta Backhaus, Assistenz der Orchesterdirektion
Erla Scholz, Leiterin Künstlerisches Betriebsbüro²
(ab 01.04.2025)
Benjamin Herzog, Dramaturgie (ab 01.07.2025)
Lana Zickgraf, Musikvermittlung²
Jonas Beckmann, Leitung Projekte & Produktionen
Judith Holland-Moritz, stv. Leitung Projekte &
Produktionen
Caroline Kurt, Projekte & Produktionen²
Reto Sigrist, Leitung Finanzen & Personal
Melanie Princip, stv. Leitung Personal²
Kerstin Fuchs, Kaufmännische Assistenz;
Raumvermietungen & Empfang²
Cornel Anderes, Leitung Disposition
Vincent Durand, Disposition
Simone Primavesi, Leitung Marketing & Kommunikation²
Susanne Batz, Ticketing & Abonnemente²
Jeannette Popken, Ticketing & Abonnemente²
(ab 17.03.2025)
Elisa Bonomi, Kommunikation & Öffentlichkeitsarbeit²
Fabienne Steiner, Marketing, Ticketing & Verkauf
David Krejci, Leitung Bibliothek Bereich Konzerte;
Projekte & Produktionen
Christina Helke, Bibliothek Bereich Konzerte²
Patric Straumann, Leitung Orchestertechnik
Michael Grossmann, stv. Leitung Orchestertechnik
Beat Jenzer, Orchestertechnik

KONTROLLSTELLE

PricewaterhouseCoopers AG
St. Jakobs-Strasse 25
Postfach
4002 Basel

Stand per 31.7.2025

1 Befristeter Arbeitsvertrag
2 Teilzeit



www.sinfonieorchesterbasel.ch